



Herausgeber:
Stadtverwaltung Pulsnitz
Am Markt 1, 01896 Pulsnitz
<http://www.pulsnitz.de>
E-Mail: anzeiger@pulsnitz.de

verantwortl. für aml. Teil:
Peter Graff

Redakteurin: Evelin Rietschel
Telefon: (03 59 55) 8 61-214
Telefax: (03 59 55) 8 61-109

Titelgrafik: Karl-Heinz Frenzel

Satz und Vertrieb: m+k Großbröhrsdorf
Rathausstraße 8, 01900 Großbröhrsdorf
Tel. (03 59 52) 3 22 29

Druck: Druckerei Vettters, Radeburg

**Amtsblatt für Pulsnitz
und Ortsteile**

**23. Jahrgang
September 2012**

Erscheinungstag: 29.8.2012
Auflage: 5000

Kostenlose Verteilung in alle Haushalte
der Stadt Pulsnitz und Ortsteile

Jahresabonnement im Postversand ab
15,24 €, Bezug über die Stadtverwaltung

Sagenhafter Bewegungsparcours auf dem Keulenberg

Am Vormittag des 1. August war für einen Mittwoch recht viel los auf dem 413 m hohen Keulenberg. Viele der Erschienenen kamen auch ganz gezielt und nicht ohne Grund auf den „Berg der Heimat“. 10.30 Uhr sollte die offizielle Freigabe des neuen Bewegungsp-

eingereichte Bauvoranfrage kam im 2. Anlauf durch und bald stand die Planung für einen Neubau. Doch leider scheiterte das Projekt an der Finanzierung. So mussten die großen Ziele der harten wirtschaftlichen Realität weichen.



Der Oberlichtenauer Martin Förster durfte das grün-weiße Band durchschneiden.

arcours stattfinden. Pünktlich ergriff Roland Kirfe vom Bergfreunde Keulenberg e.V. das Wort und erinnerte an die Geschichte des Ortes, an dem die Besucher standen. Bis zur Wende 1989 war der Gipfel militärisches Sperrgebiet und damit für die Öffentlichkeit tabu. Mit der Zugänglichkeit des Berges zogen sofort große Scharen von Besuchern auf den für Ausflüge schon immer sehr beliebten Berg. Bereits 1938 wurde der Gipfel als Flächennaturdenkmal ausgewiesen.

Die einst viel gelobte Bergbaude war baufällig geworden und seit 1962 schon nicht mehr begehbar. Der neu gegründete Keulenbergverein begann sofort 1990 mit dem Abtragen des Gebäudes. Eine 1991

Nach 20 Jahren gab es vom Verein einen neuen Anlauf, das Terrain wieder mit Leben zu erfüllen. Etwas für die Kinder zum Spielen und Bewegen sollte gestaltet werden. Dafür investierte der Verein auch sein über die Jahre gesammeltes Geld in Höhe von 5.100 €. Gemeinsam mit der Stadtverwaltung Pulsnitz verfolgten sie zielstrebig diese Idee. Mit einer Förderung konnte nun der Bewegungsparcours im Wert von 13.800 € errichtet werden.

Die gesamte Vorbereitung des mittlerweile wieder verwilderten Geländes übernahmen die Bergfreunde erneut und begnadigten die Unebenheiten. Durch den bauausführenden Betrieb Holzdesign Haselbachtal entstand



Dichtes Gedränge auf dem neuen Kletterspielplatz, dem höchstgelegenen Spielplatz in der Westlausitz.

themenbezogen ein „sagenhafter“ Spielplatz. Nach der Keulenbergssage, wonach die Felsklippen Reste einer Riesenschlacht sind. Die Keulenberg-Riesen sollen sich mit den verfeindeten Riesen des 80 km entfernten Collmberges bei Oschatz mit Steinen beworfen haben. Diese Gestalten wurden als Applikationen in den Spielplatz integriert. Neben einer Sitzbank kann man in Ruhe die ganze Sage der Riesen vom Keulenberg lesen.

Nach einem kleinen Programm der Kita Oberlichtenau, bei dem die Hortkinder einen Bewegungstanz vorführten und auch das in Oberlichtenau sehr bekannte Keulenberglied sangen, gaben Reiner Leuthold, amtierender Vereinsvorsitzender und Bürgermeister Peter Graff den Parcours frei. Martin Förster von den Oberlichtenauer Kindern durfte das grüne Band durchschneiden. Die Kinder waren nun nicht mehr zu halten und stürmten den Kletterparcours.

Somit dürfte der Spielplatz ein weiterer Anziehungspunkt für Familien auf dem Gipfel sein. Außerdem erwarten rund um die Uhr die Besucher zur kostenlosen Nutzung der Aussichtsturm, Bismarcksäule, Friedrich-



Friedrich-August-Obelisk

August-Obelisk und Ruine. Ein Naturlehrpfad führt zum Gipfel und über die Route des Deutschen Liederweges von Oberlichtenau aus gelangt man ebenfalls zum höchsten Punkt von Pulsnitz. Drei Wanderrouten vom „Gräfenhainer Wanderschuh“ führen in reizvoller Landschaft rund um den Berg. Seit Eröffnung des erweiterten Nordic-Walking-und-Fitness-Parkes in Laufnitz am 23. Juni 2012 gehört auch die Strecke auf den Keulenberg bis nach Oberlichtenau zu dem Wegenetz.

Für die vielen Wanderfreunde, Besucher und Touristen ist es eine besondere Freude, wieder eine kleine Gastronomie auf dem Berg vorzufinden. In der Goldenen Wurzel gibt es am Wochenende von 10-17 Uhr und nach Absprache auch spontan einen umfangreichen Imbiss mit Würstchen, Suppe, wirklich selbst gebackenem Kuchen und natürlich kalten und heißen Getränken.

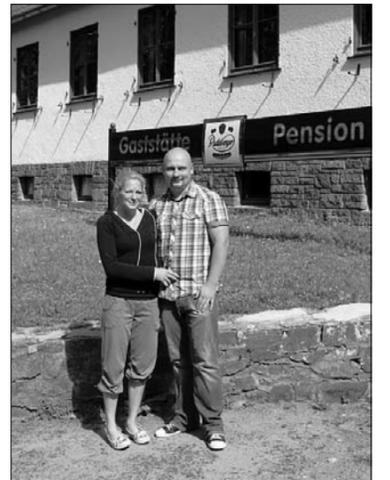
Neue Gastronomen in der Gaststätte

Die Goldene Wurzel betreiben seit 1. Juli die neuen Wirtsleute auf dem Berg, die auch selbst dort wohnen und deshalb besonders flexibel außerhalb der angegebenen Zeiten nach Bedarf reagieren können. Tatjana Hauth und Jan Kollatzsch heißen die beiden Hamburger die mit Sohn Maik sich sofort in das Objekt und den Berg verliebten. Sie fanden es im Internet und sehen die Berggastronomie als eine große Herausforderung an. Sofort einigten sie sich mit dem Berliner Eigentümer Uwe Püschel.

Jan Kollatzsch stammt ursprünglich aus der Gegend um den Lausitzring, aber auf dem Keulenberg war er früher nie, gesteht er heute. Um so mehr begeisterte er sich vom Ambiente und der herrlichen Aussicht vom Turm in seine 50 km entfernte alte Heimat und manchmal sogar noch weiter. Maik wird das neue Schuljahr in der 4. Klasse in Oberlichtenau beginnen – direkt am Fuße des Berges.

Ganz behutsam nach und nach wollen die beiden die Gastronomie wieder beleben und dabei nicht alte Fehler wiederholen. Zuerst soll die Pension wieder hergerichtet werden. In den Zimmern sind nur Schönheitsreparaturen zu erledigen, hier und da etwas zu malern und sobald alles wieder frisch ist, können die ersten Übernachtungsgäste kommen. Der Gastraum ist noch eingerichtet, nur die Küche steht leer, hier fehlt die Ausstattung, um wieder richtig einzusteigen. Doch auch hier tasten die beiden sich vorsichtig heran, um nicht wie die Vorgänger nach kurzer Zeit wieder zu scheitern. Ziel ist es von den beiden, eine gutbürgerliche Küche, regional angehaucht auf kleiner Karte zu erschwinglichen

Gruppenveranstaltungen und Familienfesten, thematischen Abenden und Silvester. Für die Natur haben sie auch ein Herz und so gibt es um die Gaststätte schon wieder gemähte Rasenflächen, saubere Parkplätze und gepflegte Anlagen. Die öffentliche Toilette setzten sie als Erstes wieder in Betrieb.



Tatjana Hauth und Jan Kollatzsch sind die neuen Pächter der Gaststätte/Pension.

Von den Besuchern ernteten sie schon viel Lob. Der Berg wird allseits aktiv genutzt. Am 12. August waren sie bei herrlichem Wanderwetter zum ersten mal ausverkauft – trotz großem Vorrat. Im Pavillon neben dem neuen Bewegungsparcours gab es sogar eine Feier zum Kindergeburtstag. Der Keulenberg könnte somit auch für Kremserfahrten, Schulgruppen, Seniorengruppen usw. noch attraktiver werden! Und Ideen gibt es bei den beiden



Interessiert lesen die Gäste die Keulenbergssage.

Preisen anzubieten – genau das, was in Bergbauden erwartet wird. Aus diesem Grund suchen sie zurzeit nach regionalen Zulieferern. Beginnen wollen sie dann mit

auch noch viele, denn die eigenen zwei Schlittenhunde versprechen vielleicht auch einen Winterspaß!

E. R.

Weiter lesen Sie in dieser Ausgabe:

Seite 2: Beton für 1. Ufermauerabschnitt an der Schulstraße

Seite 6: Keulenbergausfahrt am 9. September

Seite 8: SZO-Konzert zum Schaub Rehatechnik-Jubiläum

Seite 9: 31. August - 3. Pulsnitzer Gesundheitslauf

Seite 9: Denkmalstag an Perfert und Bibelgartenscheune

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
 Urlaub ist etwas Wunderbares, aber geht es Ihnen auch so oder ähnlich: Mit dem Näherrücken des ersten Urlaubstages setzt einem nochmals so richtig der Stress zu, weil man der festen Überzeugung ist, alles Liegende noch erledigen zu wollen und vor allem auch zu können. Wie eigentlich nicht anders zu erwarten, bleibt dann doch einiges zurück, sodass man die ersten Tage des Urlaubs vom schlechten Gewissen geplagt wird, bevor die erhoffte Ruhe und die verdiente Entspannung eintreten. Spätestens mit dem Anbrechen der letzten Urlaubstage kommt dann unaufhaltsam die innere Unruhe zurück mit den Gedanken daran, was wohl zuerst anzupacken sei, wenn man denn wieder auf Arbeit ist. – Dieser, so glaube ich, für die heutige Zeit typische Ablauf zeigt sehr deutlich, wie ziel-, ergebnis- und erfolgsorientiert unsere Gesellschaft ausgerichtet ist. Nicht, dass das unbedingt von Nachteil sein muss, aber in der Wertigkeit gegenüber anderen wichtigen „Dingen“ des Lebens wie Familie, Kinder, Kommunikation, persönlicher Kontakt u.v.a.m. hat dieses Erfolgsdenken schon fast erschreckende Ausmaße angenommen. Mitunter kann man sich des Eindrucks nicht erwehren, wir in Deutschland wären von dieser sich einschleichenden Art der Lebenseinstellung in besonderem Maße betroffen. Und, etwas tiefergehend darüber mit anderen Miturlaubern „philosophiert“, komme ich mehr und mehr zu der Überzeugung, dass es sich tatsächlich so darzustellen scheint. Aber im stetigen Fluss der Entwicklung heißt es nicht umsonst: Erfahrung macht klug. Das bedeutet nichts anderes als: erst aufkommende Zweifel, dann die (möglicherweise negative) Erfahrung und erst danach Umdenken und Korrektur der bisher eingeschlagenen Richtung. Zwar sagt man ebenfalls: andere Länder – andere Sitten, aber auch für eine moderne und fortschrittliche Gesellschaft wie die deutsche kann es sich durchaus ab und zu verlohnen, sich an den Entwicklungen und vor allem den Prioritätensetzungen anderer Länder zu orientieren, allein mal in die Richtung von Kinder-, Familien- und Bildungspolitik geschaut.
 Zurück zum Urlaub, den auch ich dazu genutzt habe, um ein wenig über das Kommende und das Wie nachzudenken. In wenigen Wochen steht die Klausurtagung der Stadträte auf der Tagesordnung, deren Ergebnisse unter anderem auch maßgeblich den Inhalt des für das Jahr 2013 aufzustellenden Haushaltsplanes bestimmen dürften. Bei fast allen Überlegungen werden die Finanzen unserer Stadt Pulsnitz eine nicht unbedeutende Schlüsselrolle einnehmen. Dass eine nach wie vor besonnene Finanzpolitik benötigt wird, steht außer Frage. Außer Frage steht aber auch die vordringliche Aufgabe einer Kommune, nämlich der Daseinsfürsorge Rechnung zu tragen. Dazu gehören leider nicht zwingend die so genannten freiwilligen Aufgaben wie Kultur-, Freizeit und Sporteinrichtungen, die für ein aktives, attraktives und gesellschaftsförderndes Leben in Pulsnitz unablässig sind. An dieser Stelle lassen sich die Inhalte von Europa-, Bundes-, Landes- und Kommunalpolitik mehr schlecht als recht auf ein gemeinsames Level bringen. Es wird aber Aufgabe der Stadträte und der Verwaltung in der Klausurtagung sein, gemeinsam Grundrichtungen unter anderem bei den Problematiken der Grundschuldstandorte, der musealen Einrichtungen, dem Schuldenabbau und weiteren Investitionen festzulegen, die die Entwicklung von Pulsnitz in den kommenden Jahren bestimmen werden. Dabei sollten Überlegungen wie z. B. ein Investitionsstopp genau so in die Betrachtungen einfließen wie die mögliche Ausnutzung von Fördermitteln zur Unterstützung von investiven Maßnahmen als auch etwaige Gemeindeförderungen. Kein noch so unscheinbarer Ansatzpunkt darf ein Tabu in der Diskussion sein. Dass eben solche wie oben genannte und für die Stadtentwicklung wichtigen Informationen aus Stadtrat und Verwaltung zukünftig schneller, transparenter und unkomplizierter an Sie herangetragen werden können, dafür wird es zukünftig auf unserer Pulsnitzer Internetseite ein Bürgerinformationssystem geben, wo Sie sich umfassend und einfach auch ohne Teilnahme an Stadtratssitzungen über Beschlüsse und Vorhaben informieren können.
 Vorgenommen habe ich mir für das kommende Jahr die Einführung des Bürgerhaushaltes. Hier sollen Sie als Bürger der Stadt Pulsnitz die Möglichkeit haben, sich aktiv in die Haushaltsplanung einbringen zu können. Die Erfahrungen meiner bisherigen

- Stadtrat -**Neue Bestellung für Technischen Ausschuss**

In der Sitzung am 21. August stand nochmals die neue Besetzung des Stadtrates und des Technischen Ausschusses auf der Tagesordnung.
 Durch das Ausscheiden von Frau Hohmann aus dem Stadtrat rückt gemäß § 34 Abs. 2 SächsGemO die im Ergebnis der Kommunalwahl 2009 festgestellte Ersatzperson nach. Der Beschluss in der letzten Sitzung war somit nicht erforderlich und wurde aufgehoben. Reinhardt Gräfe wurde gemäß Wahlergebnis festgelegt.
 Anders sah es mit der Besetzung des Technischen Ausschusses aus, da musste erst der Widerruf zur bisherigen Besetzung erfolgen. Danach konnten die neuen Mitglieder beschlossen werden. Für die CDU ist demnach Reinhardt Gräfe Mitglied, sein Stellvertreter Dirk Busch und als beratendes Mitglied fungiert Raphael Gräfe.
 In den Gemeinschaftsausschuss wurde Kay Kühne entsendet.

Nachtragshaushalt

Hauptgrund für die Erstellung des Nachtrages ist die Festlegung der vorläufigen Umlage der Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz

- Tiefbau -**Beton für ersten Abschnitt der Ufermauer/Schulstraße**

Ende Juli begannen endlich die praktischen Tiefbauarbeiten für die neue Ufermauer im Bereich der unteren Schulstraße. Erhebliche Schwierigkeiten treten – wie eigentlich auch erwartet – bei der Trockenhaltung der

auf 92 €/Einwohner/Jahr. Bisher waren nur 90 € ausgewiesen.
 Der Entwurf des Nachtragshaushaltes weist eine Reduzierung des Fehlbetrags auf 606.800 € aus. Ursachen dafür sind Mehrerträge aus Gewerbesteuern und Zuschreibungen vom Eigenkapital Abwasserzweckverband Obere Schwarze Elster. An zusätzlichen Investitionen wurden aufgenommen: eine Heizung für die Fahrzeughalle der Freiwillige Feuerwehr in Friedersdorf, ein Brandschutzgutachten für die Sportstätte Kante, der erste Bauabschnitt Schulstraße und eine Spielzeitanzeige für die Sporthalle Hempelstraße.
 Eingeplant wurden auch 25.000 € Gesellschafteranteil an der Kultur- und Tourismus GmbH. Trotz Verbesserung des Fehlbetrags muss weiter an der Verringerung der Aufwendungen gearbeitet werden.
 Der Entwurf ist vom 22. bis 30. 8. zur Einsichtnahme ausgelegt und Einwendungen können bis 10. September geltend gemacht werden.

Grundstücksverkauf

Auf dem Eigenheimstandort Zur Hufe konnten zwei weitere Grundstücke an der

Großröhrsdorfer Straße an einen Interessenten aus Radeberg verkauft werden, das bestätigte der Stadtrat mit Beschluss.

Auftrag zur Revitalisierung Herrenmode

Nach Prüfung der vorliegenden Angebote erteilte der Stadtrat den Zuschlag für die abschließende Revitalisierung durch Landschaftsbauarbeiten auf der Abrissfläche des VEB Herrenmode an der Grünen Straße an die Putzkauer Firma Bistra Bau. Hier sollen Grünanlagen, Wege, Straßenbeleuchtung angelegt sowie Sitzmöbel und Papierkörbe aufgestellt werden. Aus dem ehemaligen Brunnenbecken entsteht ein Feuchtbiotop. Das angrenzende Rentnergässchen zwischen Hempel- und Grüner Straße wird in diesem Zusammenhang grundlegend entwässert und das Wasser über den Kanal „Nonne“ kontrolliert abgeleitet. Damit erfolgt der Zusammenschluss mit dem ehemaligen Segeltuchgelände, auf dem bereits der neue Abenteuerspielplatz seit vorigem Jahr von den Kindern begeistert angenommen wird. Nach und nach wächst an diesem Standort eine grüne Freizeitoase.
E. R.

**Stahlflechten für den ersten Abschnitt der Ufermauer, das Fundament ist bereits aus Beton gegossen.**

Baugrube auf. Weiterhin sind einige Kabel und Leitungen zu sichern bzw. zu entfernen, wobei auch Kabel „gefunden“ wurden, die nicht im Bestand verzeichnet waren. In der 34. KW erfolgten die ersten Betonarbeiten für den ersten Abschnitt. Sukzessive kann dann in 7,5-m-Abschnitten in Richtung alte Schule Meißner Seite weiter gebaut werden.

Schäden am Regenkanalnetz

Der erhebliche Schadensfall an der Staatsstraße 56 am Rathenauplatz konnte bis Mitte August behoben werden. Die Kamenzer Firma DIW hatte einen erheblichen Bauaufwand zu bewältigen, wobei neben der

Amtszeit haben mich gelehrt, dass Sie als engagierter Pulsnitzer Bürger die Entwicklung der Stadt mitbestimmen müssen und sollen. Denn Sie sind diejenigen, die sich für ein Leben in Pulsnitz entschieden und genaueste Vorstellungen darüber haben, was Pulsnitz lebenswert macht. Mit der Einführung einer offenen Haushaltsdiskussion besteht die Möglichkeit, nicht an Ihnen vorbei, sondern mit Ihnen zusammen zu planen und unsere Stadt Pulsnitz so auch bedarfsorientiert zu entwickeln.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, in meiner heutigen Kolumne habe ich sicher sehr viel theoretisiert. Und damit das nicht ganz falsch bei Ihnen ankommt, schließe ich gern mit einem Zitat eines bekannten deutschen Philosophen und Politikers: „Alles, was die Menschen in Bewegung setzt, muss durch ihren Kopf hindurch; aber welche Gestalt es in diesem Kopf annimmt, hängt sehr von den Umständen ab.“
Ihr Bürgermeister Peter Graff

Rohrumschweblung bzw. des Ersatzeinbaus auch ein neuer Regenkanalschacht gebaut wurde. Sämtliche Aufwendungen werden vom Abwasserzweckverband Obere Schwarze Elster getragen.

Nach kurzen Ansprachen vom Bürgermeister und Keulenbergverein konnten dann die Kinder den Spielplatz in Beschlag nehmen. Allseitig wird die gelungene Ausführung des Platzes gelobt, wobei zusätzlich zur ursprünglichen Konzipierung einige Applikationen zur Sagenwelt des Keulenberges zur Aufstellung kamen.

Bewährter Hochwasserschutz

Die Hochwasserschutzmaßnahmen an der Kleingartenanlage „Am Russengrab“ haben sich erneut bewährt! Trotz erheblichem Ab-



Wie stark die Macht des Regenwassers ist, zeigt dieser Abbruch vom Feldrain an der Einnüpfung des Schwedensteinweges.
 trag von Mutterboden oberhalb des Damms wurden bei den letzten Starkniederschlägen am 5. Juli und 20. August die Gartensparte von Überschwemmungen verschont. Die Niederschlagsmengen, die binnen kürzester Zeit fielen, bewegten sich zwischen 20 und 50 l/m², wobei es im Ortsgebiet schon starke Abweichungen in der Niederschlagsmenge gab.
D. S.

Spielplatz Keulenberg

Am 1. August war die feierliche Übergabe des Bewegungsparcours an die Kinder, welche auch schon zahlreich vertreten waren.

**In den Ferien besuchten Familien gezielt den neuen Spielplatz wie die Familie Korch aus Pulsnitz mit den Kindern Jasmin(6) und Florian(8) und dem Ferienkind Hanna(6).****Nächste Sitzungstermine**

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am Dienstag, dem 18. September 19 Uhr im Ratssaal im Ratkeller Am Markt 2 statt.
 Der **Verwaltungsausschuss** tagt am Dienstag, dem 4. September im Ratssaal im Ratkeller Am Markt 2.
 Der **Technische Ausschuss** tagt am Dienstag, dem 11. September 19 Uhr im Ratssaal im Ratkeller Am Markt 2.
 Der **Ortschaftsrat Oberlichtenau** tagt am Donnerstag, dem 13. September 19.30 Uhr im Ratssaal des Bürgerhauses Oberlichtenau, Am Sportplatz 5.
 Die Tagesordnung und der Charakter der Ausschusssitzungen werden noch festgelegt. Bitte informieren Sie sich an den Aushängen. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Sprechzeiten im Rathaus

Am Markt 1, Tel. 8 61-0, Fax 861-109
 Montag geschlossen
 Dienstag 9-12 und 13-16.30 Uhr
 Mittwoch 9-12 Uhr
 Donnerstag 9-12 und 13-18 Uhr
 Freitag 9-12 Uhr

Sprechzeiten im Bürgerbüro

Am Markt 1, Tel. 861-320, Fax 861-329
 Zuständig für Melde- und Passagenangelegenheiten, Soziales, Gewerbeamt, Fundbüro
 Montag geschlossen
 Dienstag 8-18 Uhr
 Mittwoch 8-16 Uhr
 Donnerstag 8-18 Uhr
 Freitag 8-13 Uhr
 Jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat 9 bis 12 Uhr.
 Der Bürgerpolizist für Pulsnitz und Großröhrsdorf Herr Jenichen ist telefonisch unter der Rufnummer 01 73/3 88 77 06 zu erreichen.

Sprechzeiten des Ortschaftsrates in der Verwaltungsstelle Oberlichtenau

Am Sportplatz 5, Tel. 4 59 70, Fax 4 55 10
 Donnerstag 16.30-17.30 Uhr
 6. September
 13. September Olfo Pabst
 20. September Sven Freudenberg
 27. September
 Zur Terminabsprache zwecks Anmietung der Räumlichkeiten bitte zwei Wochen im Voraus im Bürgerbüro Tel. 8 61-3 20 anmelden!

Bürgermeistersprechstunde

Der Bürgermeister führt donnerstags 16-18 Uhr eine Sprechstunde für die Bürger in seinem Dienstzimmer im Rathaus durch; außerhalb dieser Zeit nach Voranmeldung (Tel. 8 61-1 01).

Sprechstunde Friedensrichter

Der Friedensrichter der Verwaltungsgemeinschaft Christian F. Schultze hält jeden ersten Dienstag im Monat seine Sprechstunde von 16.30 bis 18 Uhr im Rathaus, Zimmer 24 ab, oder nach Vereinbarung über Tel. 7 19 09
 Nächste Termine: 4. September und 9. Oktober 2012

Entsorgungstermine (alle Ortsteile)

Restabfall 3. und 17. September
Bioabfall 4., 11., 18. und 25. September
Gelbe Tonne 7. und 21. September
Papiertonne 21. September
Angaben ohne Garantie!

Nächster Erscheinungstag des Pulsnitzer Anzeigers

Die Oktober-Ausgabe erscheint am 26. September 2012. Redaktionsschluss ist der 17. September, Anzeigenschluss am 18. September 2012.

E-Mail- und Internet-Adressen

Stadt Pulsnitz: www.pulsnitz.de
 Stadtverwaltung Pulsnitz: post@pulsnitz.de
 Bürgerbüro: buergerbuerou@pulsnitz.de
 Pulsnitzer Anzeiger: anzeiger@pulsnitz.de



Beschlüsse Stadtrat vom 21.8.2012

Aufhebung des Beschlusses Nr. V/2012/0448 vom 17.07.2012 zur Bestellung eines neuen Mitgliedes in den Stadtrat

Beschluss Nr. V/2012/0462

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 21.08.2012 die Aufhebung des Beschlusses Nr. V/2012/0448 vom 17.07.2012 zur Bestellung eines neuen Mitgliedes in den Stadtrat.

Widerruf der Mitglieder und Stellvertreter sowie der beratenden Mitglieder des Technischen Ausschusses

Beschluss Nr. V/2012/0468

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz widerruft die Bestellung folgender Stadträte als Mitglieder und deren Stellvertreter sowie die beratenden Mitglieder im Technischen Ausschuss:

Mitglieder	Stellvertreter	beratende Mitglieder
Andreas Schieblich	Nils Schieblich	Sven Freudenberg
Mario Drabant	Jürgen Scholze	Reinhardt Gräfe
Hendrik Hermann	Peter Kotsch	Knut Zschieschank
Reiner Rogowski	Dirk Busch	Heiko Haase
Rolf Wimmer	Karin Bergk	

Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter sowie der beratenden Mitglieder des Technischen Ausschusses

Beschluss Nr. V/2012/0469

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt gemäß §§ 42 und 44 SächsGemO in Verbindung mit § 4 der Hauptsatzung der Stadt Pulsnitz in seiner Sitzung am 21.08.2012 die Besetzung des Technischen Ausschusses wie folgt:

Mitglieder	Stellvertreter	beratende Mitglieder
Andreas Schieblich	Nils Schieblich	Sven Freudenberg
Mario Drabant	Jürgen Scholze	Raphael Gräfe
Hendrik Hermann	Peter Kotsch	Knut Zschieschank
Reinhardt Gräfe	Dirk Busch	Heiko Haase
Rolf Wimmer	Karin Bergk	

Entsendung eines weiteren Mitgliedes in den Gemeinschaftsausschuss

Beschluss Nr. V/2012/0470

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 21.08.2012 die Entsendung eines weiteren Mitgliedes in den Gemeinschaftsausschuss wie folgt:
Mitglied Gemeinschaftsausschuss: Kay Kühne

Verkauf der Flurstücke 1487/113 und 1487/115 Gemarkung Pulsnitz OS

Beschluss Nr. V/2012/0472

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 21.08.2012 den Verkauf der Flurstücke Nr. 1487/113 und 1487/115 der Gemarkung Pulsnitz OS.
Der Kaufpreis beträgt 43.330,00 Euro.

Vergabe Renaturierung ehemals VEB Herrenmode

Beschluss Nr. V/2012/0482

Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 21.08.2012 nach Prüfung der vorliegenden Angebote, den Zuschlag für die Baumaßnahme „Revitalisierung ehem. VEB Herrenmode Dresden in Pulsnitz“ –Landschaftsbauarbeiten-, der Firma Bistra Bau GmbH & Co. KG, Dresdener Straße 63, 01877 Schmölln-Putzkau, mit einer Angebotssumme von 231.297,99 € brutto zu erteilen.

Beschlüsse Technischer Ausschuss (außerplanmäßige Eilsitzung)

vom 19. Juli 2012

Vergabe von Bauleistungen bei städtischen Bauvorhaben: „Malerarbeiten innen - Grundschule“, Pulsnitz

Beschluss Nr. V/2012/0463

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner außerplanmäßigen Sitzung am 19.07.2012 nach Prüfung der vorliegenden Angebote, den Zuschlag für die Baumaßnahme „Malerarbeiten innen – Grundschule“, Pulsnitz, der Firma Malermeister Kaßner, Gräfenhainer Straße 3, 01936 Laußnitz mit einer Angebotssumme von 13.188,04 € brutto zu erteilen.

Vergabe von Bauleistungen bei städtischen Bauvorhaben: „Malerarbeiten Fenster außen - Grundschule“, Pulsnitz

Beschluss Nr. V/2012/0464

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner außerplanmäßigen Sitzung am 19.07.2012 nach Prüfung der vorliegenden Angebote, den Zuschlag für die Baumaßnahme „Malerarbeiten Fenster außen – Grundschule“, Pulsnitz, der Firma Malermeister Kaßner, Gräfenhainer Straße 3, 01936 Laußnitz mit einer Angebotssumme von 30.969,62 € brutto zu erteilen.

Beschlüsse Technischer Ausschuss (außerplanmäßige Eilsitzung)

vom 2. August 2012

Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses und Antrag auf Abweichung nach § 67 Abs. 1 SächsBO

Beschluss Nr. V/2012/0476

Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses sowie Antrag auf Abweichung nach § 67 Abs. 1 SächsBO, 01896 Pulsnitz, OT Oberlichtenau, Bergblick, Fl. 311/52 und 311/54 Gemarkung Oberlichtenau.

- Abweichung von der Festsetzung der Baugrenze / Baufelder
- Abweichung von der festgelegten Firstrichtung

Der Technische Ausschuss beschließt, das Einvernehmen nach § 36 zu erteilen.

Vergabe von Bauleistungen bei städtischen Bauvorhaben: „Malerarbeiten innen - Kita Kunterbunt“, Pulsnitz

Beschluss Nr. V/2012/0471

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner außerplanmäßigen

Sitzung am 02.08.2012 nach Prüfung der vorliegenden Angebote, den Zuschlag für die Baumaßnahme „Malerarbeiten innen – Kita Kunterbunt“, Pulsnitz, der Firma Jürgen Zickler, Ringweg 12, 01896 Pulsnitz, mit einer Angebotssumme von 2.814,47 € brutto zu erteilen.

Vergabe von Bauleistungen bei städtischen Bauvorhaben: „Flurtrennwände & Verglasung - Kita Kunterbunt“, Pulsnitz

Beschluss Nr. V/2012/0473

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner außerplanmäßigen Sitzung am 02.08.2012 nach Prüfung der vorliegenden Angebote, den Zuschlag für die Baumaßnahme „Flurtrennwände & Verglasung – Kita Kunterbunt“, Pulsnitz, der Firma Innenausbau Ohorn, Michael Boden, Südstr. 8, 01896 Ohorn, mit einer Angebotssumme von 21.083,59 € brutto zu erteilen.

Beschlüsse Technischer Ausschuss vom 14.8.2012

Antrag auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Anzeige der Beseitigung von Anlagen

Beschluss Nr. V/2012/0465

Antrag auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Anzeige der Beseitigung von Anlagen: Abbruch Aufzugsschacht (h = ca. 18,5 m; ca. 170 m³) und Schornstein (h = ca. 16,6 m) an ehem. Fabrikgebäude, Pulsnitztalstraße 53, 01896 Pulsnitz OT Oberlichtenau.
Der Technische Ausschuss beschließt, das Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Antrag auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Vorbescheid, LICON LTD

Beschluss Nr. V/2012/0466

Antrag auf Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Vorbescheid, LICON LTD, Aufstockung einer ehemaligen Portalwaschanlage, Kamenzer Straße 6f, 01896 Pulsnitz.
Der Technische Ausschuss beschließt, das Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Bauantrag für Werbeanlagen

Beschluss Nr. V/2012/0467

Bauantrag für Werbeanlagen, Anbringen von Werbeanlagen auf dem Julius-Kühn-Platz, 01896 Pulsnitz.
Der Technische Ausschuss beschließt, das Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Der Technische Ausschuss beschließt, das Einvernehmen für die Bauarbeiten nach § 36 BauGB zu erteilen:

Beschluss Nr. V/2012/0477

zum Umbau und Sanierung ehemaliges Fabrikgebäude, Pulsnitztalstraße 53, 01896 Pulsnitz OT Oberlichtenau.

Beschluss Nr. V/2012/0478

zur Errichtung einer Veranda/Schaffung sep. Hauseingang, Am Mühlgraben, 01896 Pulsnitz OT Friedersdorf.

Vergabe von Bauleistungen bei städtischen Bauvorhaben: „Instandsetzung der Uferbefestigung an der Pulsnitz - Wasserbau -“, Pulsnitz, OT Friedersdorf - HW 2010

Beschluss Nr. V/2012/0479

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 14.08.2012 nach Prüfung der vorliegenden Angebote, den Zuschlag für die Baumaßnahme „Instandhaltung der Uferbefestigung an der Pulsnitz – Wasserbau –“, Pulsnitz, OT Friedersdorf –HW 2010 -, der Firma Frauenrath Bauunternehmen GmbH, Gewerbering Nord 11, 01900 Brettnig, mit einer Angebotssumme von 30.885,49 € brutto zu erteilen.

Vergabe von Bauleistungen bei städtischen Bauvorhaben: „Instandhaltung „Pulsnitz“, Stadt Pulsnitz, -OT Friedersdorf-“

Beschluss Nr. V/2012/0480

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 14.08.2012 nach Prüfung der vorliegenden Angebote, den Zuschlag für die Baumaßnahme „Instandhaltung „Pulsnitz“, Stadt Pulsnitz, -OT Friedersdorf-, der Firma UBK Tiefbau GmbH, Gewerbepark 2, 01920 Haselbachtal OT Reichenbach, mit einer Angebotssumme von 52.216,22 € brutto zu erteilen

Vergabe von Bauleistungen bei städtischen Bauvorhaben: „Instandsetzung der Bogenbrücke „Am Mühlgraben“, Pulsnitz, OT Friedersdorf - HW 2010

Beschluss Nr. V/2012/0481

Der Technische Ausschuss der Stadt Pulsnitz beschließt in seiner Sitzung am 14.08.2012 nach Prüfung der vorliegenden Angebote, den Zuschlag für die Baumaßnahme „Instandsetzung der Bogenbrücke „Am Mühlgraben“, Pulsnitz OT Friedersdorf – HW 2010 -, der Firma UBK Tiefbau GmbH, Gewerbepark 2, 01920 Haselbachtal OT Reichenbach, mit einer Angebotssumme von 33.590,11 € brutto zu erteilen.

Peter Graff, Bürgermeister

Beschlüsse Verwaltungsausschuss vom 7.8.2012

Überplanmäßige Aufwendung - Fortschreibung INSEK

Beschluss Nr. V/2012/0474

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Pulsnitz bestätigt folgende überplanmäßige Aufwendung:

Fortschreibung INSEK	51.11.01.00 429170	
	Budget 032	17.900 Euro
Finanzierung:		
Mehrerträge aus Gewerbesteuern	61.10.01.00 301300	17.900 Euro
	Budget 043	

Vergabe Fortschreibung INSEK

Beschluss Nr. V/2012/0475

Der Verwaltungsausschuss beschließt in seiner Sitzung am 07.08. den Zuschlag für die Überarbeitung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (Insek) an die Firma KEM Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH, Am Waldschlösschen 4, 01099 Dresden, mit einer Angebotssumme von 17.850,00 € brutto zu erteilen.

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Pulsnitz für das Haushaltsjahr 2011

- Kindertageseinrichtungen der Stadt Pulsnitz
 - Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz in €		
	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
erforderliche Personalkosten	618,82	285,60	167,08
erforderliche Sachkosten	160,96	74,29	43,46
erforderliche Betriebskosten	779,78	359,89	210,54

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten.
(z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

- Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	168,00	95,00	56,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	461,78	114,89	54,54

- Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete
 - Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	6.482,85
Zinsen	--
Miete	--
Gesamt	6.482,85

- Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	23,70	10,94	6,40

- Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG
 - Aufwendungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson	450,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung	0,58
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung	26,71
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Krankenversicherung	16,74
= Aufwendungsersatz	494,03

- Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	150,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	168,00
Gemeinde	176,03

Pulsnitz 30.06.2012



Peter Graff, Bürgermeister



2. Änderungssatzung zur Feuerwehrsatzung der Stadt Pulsnitz

Auf Grund von § 4 Abs. 2 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in Verbindung mit § 15 Abs. 4 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat der Stadt Pulsnitz am 22.5.2012 die nachfolgende Satzung beschlossen:

§ 1

Der § 5 Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

§ 5 Rechte und Pflichten der Angehörigen der Feuerwehr

- (1) Die aktiven Angehörigen und die Angehörigen der Alters- und Ehrenabteilung der Gemeindefeuerwehr haben das Recht, den Gemeindefeuerleiter,

die Stellvertreter und die Mitglieder des Gemeindefeuerwehrausschusses zu wählen. Die aktiven Angehörigen und die Angehörigen der Alters- und Ehrenabteilung der Ortsfeuerwehr haben das Recht, den Ortswehrleiter, den Stellvertreter und die Mitglieder des Ortsfeuerwehrausschusses zu wählen.

§ 2

Die 2. Änderungssatzung zur Feuerwehrsatzung der Stadt Pulsnitz tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Pulsnitz, den 23. Mai 2012


Peter Graff
Bürgermeister



Bekanntmachung der Genehmigung zum Bebauungsplan Nr. 7/2 Weststraße in der Stadt Pulsnitz

Der vom Stadtrat der Stadt Pulsnitz am 17.04.2012 beschlossene Bebauungsplan Nr. 7/2 Weststraße in der Stadt Pulsnitz in der Fassung vom 20.03.2012 wurde mit Schreiben vom 30.07.2012, Aktenzeichen: 621.P0744 vom Landratsamt Bautzen genehmigt.

Der Bebauungsplan wird zu jedermanns Einsicht im Fachbereich Technik der Stadtverwaltung Pulsnitz, Am Markt 1 während der Sprechzeiten bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Hinweis gemäß § 215 Abs. 2 BauGB:

Unbeachtlich werden eine nach

- § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie eine
- unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach
- § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung des Bebauungsplanes Nr. 7/2 Weststraße schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Hingewiesen wird auch gemäß § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB, betreffend die Geltendmachung von Planungsentschädigungsansprüchen im Falle von Vermögensnachteilen nach den §§ 39 bis 42 BauGB sowie

- auf § 44 Abs. 4 BauGB, betreffend das mögliche Erlöschen von Ansprüchen, wenn der diesbezügliche Antrag nicht innerhalb einer Dreijahresfrist gestellt wird.

Peter Graff, Bürgermeister

- Pressemitteilung - Bürgersprechstunde zur Rehabilitierung von SED-Unrecht

Der Sächsische Landesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR führt in Königsbrück eine Bürgersprechstunde zu Fragen der Rehabilitierung von SED-Unrecht durch.

Die Sprechstunde findet am 12. September 2012 von 9 – 18 Uhr in der Stadtverwaltung Königsbrück, Markt 20, Rathaus, Konferenzraum (Zimmer 2), Erdgeschoss statt.

Telefonische Rücksprachen sind während der Sprechzeiten möglich (03 57 95/3 88-44). Herr Utz Rachowski berät im Auftrag des Sächsischen Landesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen zu den Möglichkeiten strafrechtlicher, beruflicher und Verwaltungsrechtlicher Rehabilitierung von SED-Unrecht.

Zielstellung dieser Gesetze ist es, den Opfern einen Weg zu eröffnen, die rechtsstaatswidrige Verurteilung aus dem Strafregister zu entfernen, sich vom Makel persönlicher Unrecht aufzuheben und soziale Ausgleichleistungen in Anspruch zu nehmen. Darüber hinaus informiert Utz Rachowski über die 2007 beschlossene SED-Opferpension - eine monatliche Zuwendung in Höhe von 250 € für diejenigen, die in der DDR aus politischen Gründen mindestens 180 Tage in Haft waren.

Außerdem besteht die Möglichkeit, Anträge auf Akteneinsicht beim Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen zu erhalten.

Pulsnitz vor 100 Jahren Ereignisse im Spiegel des Wochenblattes September 1912

Vereine

Manöverzeit bedeutet eine Sonderbelastung für die Bahnbeamten. So mussten auf der Strecke Arnsdorf-Kamenz am 8. und 9. September zusätzlich 30 Sonderzüge mit kurzem Halt in Pulsnitz abgefertigt werden. Diese Züge beförderten 286 Offiziere, 8.858 Soldaten und 1.919 Pferde nach Bischheim und Kamenz. Alle Bahnbeamten hatten Nachtdienst, da diese Züge in der Nacht leer zurückfahren mussten.

Der sozialdemokratische Politiker Oskar Günther von der Meißner Seite Nr. 49 hatte für Donnerstag, den 12. September zu einer öffentlichen politischen Versammlung im Gasthof zur Völlung 19.30 Uhr eingeladen. Es sprach der Dresdener Parteifunktionär Kahmann, über die gegenwärtige Teuerung, ihre Ursachen und ihre Wirkung.

Am Sonntag, dem 15. September fand eine große Inspizierung der Freiwilligen Feuerwehr Pulsnitz auf dem Schützenplan statt. Das Kommando führte der stellvertretende Hauptmann Gustav Hirzel. 10.30 Uhr begann die Inspektion des Feuerwehrcorps durch die Inspezienten aus Ossel, Großbröhndorf und Königsbrück. Anwesend waren auch die Wehren der Nachbarorte und der Bürgermeister Dr. Michael. Es erfolgte eine Durchsicht der Feuerlöschgeräte, dann Fußdienstübungen, Leiterübungen, Schlauchwagenübungen bei Regenwetter. Es gab auch eine Angriffsübung am Brandobjekt „Gasthof zum Kronenprinz“. 11.30 Uhr endete die Übung. Sie wurde von den Prüfern mit „sehr gut“ bewertet. Branddirektor Wehner aus Ossel erwähnte, das Pulsnitz eine vorbildliche Freiwillige Feuerwehr besitze, die dank der Stadtverwaltung mit den modernsten Geräten ausgestattet sei. Gerätemeister Wilhelm Richter wurde vom Bürgermeister mit einem Ehren-Diplom gewürdigt.

Mitte September bestätigte das sächsische Ministerium des Inneren das veränderte Statut der Sparkasse zu Pulsnitz vom 16. August. Demnach musste die Sparkasse von einem Ausschuss geleitet werden, dem der Bürgermeister und zwei Stadträte angehörten, dazu drei Stadtverordnete und zwei Vertrauensbürger der Stadt Pulsnitz.

Am 19. September gab die Stadtparkasse Pulsnitz bekannt, dass ab 1. Oktober ein genereller Zinssatz von 3,3% für alle Einlagen bis zum Tage der Geldabhebung gelte. Des Weiteren plante die Sparkasse die Einrichtung von vermietbaren Stahlsafes für die persönlichen Urkunden und Wertsachen.

Das neue Postgebäude in Pulsnitz gegenüber dem Friedhof an der Bahnhofstraße ging im September seiner Vollendung entgegen. Am 26. September wurde bekannt gegeben, dass der Post- und Fernsprechbetrieb im neuen Pulsnitzer Postamt am 29. September aufgenommen würde. Die Schließfächer seien ab 1. Oktober in Betrieb.

Am Freitag, dem 27. September wurde das neue Gebäude der Kaiserlichen Reichspost in Pulsnitz seiner Bestimmung übergeben. 16.30 Uhr begann die Einweihungsfeier mit der Schlüsselübergabe des Baumeisters Fischer an Bürgermeister Michael. Dieser gab den Schlüssel weiter an den Geheimen Postbaurat Winkler. Von diesem übernahm der neue Hausherr Postdirektor Heymann den Schlüssel. Danach erfolgten die Besichtigung der Diensträume und ein Festessen im Ratskeller.

Veranstaltungen

Am Sonntag, dem 8. September erfolgte in Weißbach die Einweihung des neuen vergrößerten Ballsaales in der Gaststätte zur Weißen Taube.

Am gleichen Tag gab es im Gasthof zum Schwan in Lichtenberg ein großes Vogelschießen und ein Gartenkonzert ab 16 Uhr.

Am Sonntag, dem 8. September fand in Großnaundorf das traditionelle Schulfest statt, das die Gemeinde aller vier Jahre beging. Um 13 Uhr bewegte sich der Festzug von der Schule durch das Dorf zum Festplatz. Es gab Vogelschießen, einen Reigen der Schnitter, Kletterstangen mit Hosenträgern und Knackwürste. Der Festtrubel fand auf dem Hof des Lehngutes statt, den der Besitzer Kollarck zur Verfügung gestellt hatte. Am Abend wurde das Fest mit einem Lampionumzug beendet. An der festlich beleuchteten Schule hielt Kantor Stübner eine Abschlussrede. Alle waren froh, dass das Wetter ausgehalten hatte. Es waren nur einige kurze Regenschauer zu verzeichnen gewesen.

Ab 5. September konnte in Niedersteina wieder gekeltet werden. Der Vorsitzende des Obstbauvereines Otto Garten teilte mit, dass die Obstpresse des Vereins wieder funktionsfähig ist. Auch Nichtmitglieder konnten dort ihren Obstsaft pressen.

Jugendarbeit spielte bei den Vereinen eine große Rolle, so wurde zuweilen eine Messe guter Bücher durchgeführt und am 21. September trafen sich die Pulsnitzer Pfadfinder zu einer Werbeveranstaltung, um Schulabgänger für ihren Verein zu gewinnen. Sie wurden dabei von den Kamenzer Pfadfindern unterstützt. Die Werbeveranstaltung fand im Schützenhaus statt.

Viele Pulsnitzer fanden sich am Sonntag, dem 22. September auf dem Pulsnitzer Schulhof ein. Nachmittags 15 Uhr hielt der Turnerbund ein großes Schauturnen ab, wo Stab-Freübungen im Vordergrund standen. Die Leitung lag in den Händen von Alwin Tübel. Es folgte noch ein Riegenturnen und Übungen am Barren und Pferd. Den Abschluss bildeten ein Stabhochspringen und ein Wettkampf mit Hindernissen. Das Treffen wurde im Herrenhaus abgeschlossen, wo die jungen Vereinsmitglieder zum Militär verabschiedet wurden.

Auch am Sonntag, dem 22. September tagte die Bezirkskonferenz der Deutschen Textilarbeiter (Hirsch-Dunckers) im Pulsnitzer Bürgergarten. Die Forderung der Tagung war mehr Einfluss der Arbeiter in den wirtschaftlichen und sozialen Fragen des Landes.

Aus der Geschäftswelt

Der Gastwirt Pfau und seine Gattin hatte für das Wochenende 8. und 9. September zu einem großen Einzugsschmaus in sein Lokal, dem Gasthof zur Windmühle in Obersteina geladen.

Am 7. September gab Arthur Kenner bekannt, dass er in Pulsnitz auf der Kamenzer Straße eine Ofenfabrik errichtet habe. Er beschäftigte sich mit der Fabrikation von Schamotte-, Heiz- und Küchenöfen in einfacher und moderner Ausführung.

Ab 21. September wurde der Gasthof zum Kronenprinzen in Pulsnitz ein großes Münchner Oktoberfest mit Reh-Essen durchgeführt. Das Fest dauerte drei Tage. Es wurde Münchner Löwenbräu ausgeschenkt und es gab auch Bayerische Bierwürstchen mit Rettich. Dazu spielte die Bauernkapelle Edelweiß aus Bayern.

Erntebälle gab es am Sonntag, dem 22. September in der Goldenen Ähre in Friedersdorf mit Kaffee und Kuchen, sowie Russischen Salat, weiterhin in der Goldenen Krone in Obersteina, im Vergissmeinnicht in Niedersteina und in der Eiche in Ohorn. Der Schießklub „Wilhelm Tell“ traf sich im Restaurant zum Kronenprinz in Pulsnitz zum 6. Stiftungsfest mit Preisschießen. Auch die Gaststätten Völlung und Meißner Seite lockten zum Erntefest und Tanzveranstaltungen mit einem großen Speisen- und Getränkeangebot. Dafür sorgten die Gastwirte Richard Sinde und Paul Menzel.

Was sonst noch interessierte

Am Vormittag des 5. September wurde in der Stadt Pulsnitz durch die Ortspolizei ein steckbrieflich gesuchter Betrüger festgenommen. Es handelt sich um einen Uhrmachergesellen, der aus Glogau in Schlesien stammte, keinen festen Wohnsitz hatte und vom Amtsgericht in Birkenfeld in Oldenburg wegen Betrügereien gesucht wurde.

Am 7. September wurde in Pulsnitz vormittags ein Buchbinder aus Haida in Böhmen von der Ortspolizei festgenommen. Dieser wurde wegen Betrugs vom Amtsgericht Meißen steckbrieflich gesucht.

Am Donnerstag, dem 12. September herrschte am Polzenberg große Aufregung. Beim Abbruch eines Hinterhauses am Grundstück von ehemals Rechtsanwalt Eisner, später Privatforscher Dr. Becher wurde ein Münzfund entdeckt. Es waren circa 500 Geldstücke aus der Zeit von 1603 bis 1804, darunter Taler aus der Zeit Leopold I. und Maria Theresia.

Allgemein wurde die Anhebung der Fleischpreise in Deutschland kritisiert. Innerhalb von drei Jahren war das Rindfleisch pro Kilo um 34 Pfennige und das Kalbfleisch um 26 Pfennige gestiegen. Schweinefleisch stieg um 12 Pfennige.

Rüdiger Rost

Neuaufgabe vom interaktiven Stadtplan

Seit Juni 2010 ist im Internetangebot der Stadt Pulsnitz ein interaktiver Stadtplan verankert. Betrieben wird dieses Angebot durch die Firma Revilak Kartografien Freising; finanziert durch die einheimischen Gewerbetreibenden. Das Angebot wird im Schnitt ca. 2.900 im Monat besucht.

Dieser Internetstadtplan informiert die Nutzer umfassend über die örtlichen Gegebenheiten. Sämtliche interessanten Objekte und Sehenswürdigkeiten werden interaktiv angezeigt und beschrieben. Die Kartografie fährt dabei automatisch mit. Straßen, öffentliche Einrichtungen wie Kindergärten, Schulen, Sport- und Freizeiteinrichtungen, teilnehmendes Gewerbe lassen sich mit dieser Funktion finden.

Der bestehende Vertrag wurde jetzt seitens der Stadt verlängert und um ein weiteres Modul „Bobby Blitz Stadtpuzzle“ erweitert. Dieses ist ein spezielles Angebot für Kinder, wo Fotos von bestimmten Objekten ihren jeweiligen Standorten zugeordnet werden müssen. Jedes Objekt enthält dann weiterführende Angaben und Beschreibungen. In diesem Zusammenhang wird ein Vertreter der Firma Revilak die Gewerbetreibenden in der Verwaltungsgemeinschaft aufsuchen und um entsprechende Sponsoringverträge werben. Dieser wird sich mit einem vom Bürgermeister der Stadt Pulsnitz unterschriebenen Anschreiben legitimieren.

S.K.

Start in das Schuljahr 2012-13 an der Ernst-Rietschel-Grundschule Pulsnitz

Am 1. September erhalten 48 Schulanfänger in der Ernst-Rietschel-Grundschule Pulsnitz ihre Zuckertüten und nehmen zum ersten Mal an ihren Schulbänken Platz. Frau Bartels (zusammen mit der Lehramtsanwärterin Frau Otto) und Frau Kaczmarek werden die Erstklässler als Klassenlehrerinnen durch das Schuljahr führen.

Bereits im Schulvorbereitungsjahr haben sich die Schüler in den Kindereinrichtungen für den neuen Lebensabschnitt gerüstet. In gemeinsamen Veranstaltungen der Grundschule und der Kindertagesstätten hatten die Vorschüler die Möglichkeit, Kontakt zur Schule und zu den Lehrern aufzubauen sowie ihr Können unter Beweis zu stellen. Auch in diesem Schuljahr wird die enge Zusammenarbeit mit allen vier Kindereinrichtungen der Stadt Pulsnitz fortgeführt, damit den zukünftigen Schülern ein erfolgreicher Schulstart ermöglicht wird.

Aber auch die 41 neuen Viertklässler fiebern dem Schulstart entgegen. Zum einen gestalten sie das Programm zum Schuleingang -Lampenfieber pur-, zum anderen werden im 4. Schuljahr Entscheidungen zum weiteren Bildungsweg getroffen. Alle Schüler, die in Deutsch, Mathematik und Sachunterricht im Notendurchschnitt mindestens eine 2,0 auf der Halbjahresinformation oder auf dem Jahreszeugnis erreichen, können dann auf dem Gymnasium weiter lernen. Allen steht aber der weitere Bildungsweg an einer Mittelschule offen.

In der Klassenstufe 2 erhalten die 39 Schüler nun Noten in Deutsch und Mathematik. In Klassenstufe 3 werden die 51 Schüler in allen Fächern (außer in Englisch) benotet. Dem Lehrerkollegium gehören im Schuljahr 2012/13 zwölf Lehrer an. Frau Kaczmarek wird mit Beginn des neuen Schuljahres stellvertretende Schulleiterin an der Ernst-Rietschel-Grundschule. Herr Pohl aus Pulsnitz führt in den kommenden zwei Schuljahren sein Referendariat an der Grundschule durch. Frau Wähner arbeitet im Schuljahr 2012/13 an der Grundschule Ohorn. Ebenso werden Frau Tübel und Herr Stiglich für jeweils 2 Stunden in Ohorn tätig sein. Frau Prescher unterrichtet auch in diesem Schuljahr Englisch an der Grundschule Oberlichtenau. Der Religionsunterricht wird durch Frau Rentsch erteilt.

In den Sommerferien wurden neben der Grundreinigung auch Renovierungsarbeiten in der Schule durchgeführt. Im ersten Abschnitt wurden Fenster gestrichen. Im 2. Abschnitt (Oktoberferien) werden die Zimmer der Grundschule, soweit notwendig, renoviert. Damit putzt sich die Schule heraus, um im Mai 2013 das 110-jährige Schuljubiläum festlich begehen zu können. Die Zusammenarbeit mit allen am Schulleben Beteiligten, das Lehren und Lernen, Fordern und Fördern, das Festhalten an Traditionen und das Pflegen einer angenehmen Schulkultur bestimmen auch in diesem Schuljahr das Schulleben.

Dabei werden in den Unterrichtsprozess integrierte Ganztagsangebote, das Winterlager, die Zusammenarbeit mit der Partnerschule und das Schulfest neben vielen anderen Veranstaltungen und Projekten Höhepunkte sein.

Zum Ende des vergangenen Schuljahres wurde unsere Grundschule durch die an allen sächsischen Schulen durchzuführende „Externe Evaluation“ beurteilt. Die Evaluatoren des Sächsischen Bildungsinstituts führten Befragungen der Eltern, Lehrer und Schüler durch. Es fanden Unterrichtsbeobachtungen statt. Ein Schulleiterinterview gehörte neben der Sichtung schulischer Unterlagen und der Einschätzung des Schulprogramms ebenfalls zum Bewertungsverfahren.

Mit Stolz nahmen Lehrer, Eltern und der Bürgermeister dann die Auswertung entgegen: In allen Bereichen wurde die Ernst-Rietschel-Grundschule Pulsnitz mit „eher hohen“ (zweithöchste Wertung) und „hohen“ Ergebnissen (höchste Wertung) eingeschätzt.

Diese Bewertung ist das Resultat einer kontinuierlichen Arbeit des Lehrerkollegiums, ständiger Fortbildung, sie ist das Ergebnis der guten Zusammenarbeit von Eltern, Lehrern und Schülern sowie allen am Schulleben Beteiligten.

Alle Lehrer der Grundschule wollen auch in diesem Schuljahr dem hohen Anspruch an Schule und Bildung gerecht werden. Wir freuen uns auf die Herausforderung und die Zusammenarbeit.

Ich wünsche allen Schülern einen guten und erfolgreichen Start in das Schuljahr 2012/13. Falk Höhrenz, Schulleiter



Ernst-Rietschel-Kulturring e. V.

Die Nympe von Ernst Rietschel

Aufstellung am 8.9.2012, 16 Uhr im Außenbereich des Geburtshauses des Bildhauers

Ernst Rietschel schuf im Auftrag des Goe-theverehrers Quandt für den Schlosspark in Dittersbach eine Nympe, die zu DDR-Zeiten einer Altmetallsammlung zum Opfer fiel. Der Quandtverein ergriff die Initiative zur Wiederherstellung der Nympe. In Zusammenarbeit mit den Staatlichen Kunst-sammlungen Dresden konnte das Projekt realisiert werden. Insgesamt entstanden drei lebensgroße Abgüsse der Nympe, die ihren Standort im Dittersbacher Schlosspark, auf dem Eibenhof in Bad Saarow und im

geschützten Hofbereich des Ernst Rietschel-Geburtshauses in Pulsnitz finden werden bzw. schon gefunden haben. Am 8. September 2012 um 16 Uhr wird der dritte Abguss in Pulsnitz am Geburtshaus des Bildhauers aufgestellt. Der Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. lädt alle Interessierten zur feierlichen Enthüllung mit Musik, Filmvorführung und Kaffee und Kuchen ein.

Der Film „Die Renaissance der Nympe von Dittersbach“ zeigt die Wiederherstellung eines verlorenen Werkes Ernst Rietschels und ist als DVD zum Preis von 9,90 Euro in der Pulsnitz-Information erhältlich.

Gottfried Zawadzki zum 90. Geburtstag

Gottfried Zawadzki wurde am 15. August 90 Jahr alt, kann auf ein vielfältiges künstlerisches Schaffen zurückblicken und wird auch weiter künstlerisch tätig sein. Zahlreiche Ehrungen und Ausstellungen würdigen das bisherige Werk von Gottfried Zawadzki. Am 15. September 2012 reiht sich der Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. mit einer Ausstellung der Holzschnitte des Künstlers im Geburtshaus Ernst Rietschels in den Reigen der Gratulanten ein. Eine

Einführung in das Werk des Künstlers mit dem Schwerpunkt auf die über Jahrzehnte entstandenen Farbholzschnitte nimmt der Journalist und Kunstkritiker Heinz Weißflög aus Dresden vor. Wieland Zeller aus Meißen spielt wunschgemäß auf dem Cello einige Sätze aus Suiten von Johann Sebastian Bach. Zur Eröffnung der Ausstellung am 15. September 2012 um 16 Uhr sind alle Interessierten sehr herzlich in die Galerie im Geburtshaus Ernst Rietschels eingeladen. **Sabine Schubert**

- Bau -

Abriss/Renaturierung Herrenmode

Auf der Grünen Straße ist das Gelände der ehemaligen Firma Herrenmode für die Renaturierung vorbereitet. Im Stadtrat wurde die Renaturierung durch die Firma Bistra Bau

beschlossen und wird Anfang September schnellstmöglich mit den Arbeiten beginnen. Bis Jahresende muss die Maßnahme abgeschlossen sein.



Fassade Schule Oberlichtenau



Nach erfolgtem Farbanstrich wird auch das Gerüst entfernt und die neue Außen-treppe montiert.

Die Fassade an der Grundschule ist mittlerweile fertig geputzt und auch die Farbgebung wurde festgelegt. Sie wurde auf das angrenzenden Sport- und Freizeitzentrum farblich abgestimmt. Das Schulgebäude wird in einem Gelbton sand-ocker festgelegt, etwas dezenter als am Sport- und Freizeitzentrum und der Verbinderbau passt sich dem Grau

von Sport- und Freizeitzentrum an. Bei entsprechender Witterung erfolgt auch dieser Anstrich. Außerdem wurde eine neue Stahlterrasse auf der hofabgewandten Seite in Auftrag gegeben, sie kann erst montiert werden, wenn das Gerüst komplett abgebaut ist.

E. R.

Schulwegfibel

Die überarbeitete Schulwegfibel liegt pünktlich zum Beginn des neuen Schuljahres vor. Sie ist für alle Schulanfänger und deren Eltern kostenlos erhältlich. Am ersten Schultag wird sie in der Grundschule „Ernst Rietschel“ in Pulsnitz und der Grundschule „Am Keulenberg“ in Oberlichtenau ausliegen und auch im Bürgerbüro erhältlich sein.

Beratungsmobil der Polizei kommt

Am Montag, dem 3. September 2012 in der Zeit von 13-15 Uhr plant die Polizei mit ihrem Beratungsmobil auf dem Marktplatz von Pulsnitz eine Veranstaltung durchzuführen.

Weitere Infos unter: <http://www.polizei.sachsen.de/zentral/4168.htm>

Freie FSJ/Bfd-Stelle im Kinderhaus „Schatzinsel“

Die Kinder und unser Team, wir würden uns freuen, wenn sich noch jemand für ein Freiwilliges Soziales Jahr oder den Bundesfreiwilligendienst bei uns bewerben möchte. Beginn wäre noch im September/Oktober 2012.



Die Begleitung unserer Kinder an Wald-tagen, siehe Foto, ist nur ein Beispiel der Unterstützung unseres Teams. Bei Interesse Bewerbungsunterlagen bitte umgehend an unser Kinderhaus, Gartenstraße 6 bzw. gleichzeitig an die Diakonie in Radebeul richten. Für Fragen und nähere Auskunft stehe ich unter Tel.7 54 66 gern zur Verfügung.

Kerstin Siepelt

BiZ-„Fahrpläne“ für nächstes Schuljahr sind da

Der BiZ-Veranstaltungskalender beinhaltet alle wichtige Termine zur beruflichen Orientierung im nächsten Schuljahr. Er ist ab sofort kostenlos im BiZ zu bekommen. Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Bautzen bietet auch im kommenden Schuljahr wieder jede Menge interessanter Veranstaltungen an.

Von der Vorstellung verschiedener Berufsbilder durch Praktiker, Bewerberseminaren bis hin zum „Beruf – live erleben“ in Betrieben in Bautzen ist alles dabei.

Eine Übersicht gibt der Veranstaltungskalender 2012/13 der ab sofort zur Mitnahme im BiZ und in den Geschäftsstellen der Agentur ausliegt. Welche Veranstaltungen stattfinden, kann man auch im Internet unter www.arbeitsagentur.de -> Veranstaltungen nachlesen. Einige Veranstaltungen sind auf eine bestimmte Teilnehmerzahl begrenzt. Interessierte Jugendliche können sich bereits jetzt zu diesen Veranstaltungen, wie Bewerberseminaren oder „Beruf – live erleben“, im BiZ unter 03591 66-1410 anmelden.

Das Berufsinformationszentrum ist wie gewohnt:

Montag-Freitag von 8-16 Uhr,
Donnerstag 8-18 Uhr,
Freitag 8-13 Uhr
und auch jeden 1. Sonnabend im Monat von 8.30-12 Uhr für Sie geöffnet.

Übrigens, an den geöffneten Sonnabenden steht ein Berufsberater für Ihre Fragen auch ohne Termin zur Verfügung.

Agentur für Arbeit Bautzen, E-Mail: Bautzen.PresseMarketing@arbeitsagentur.de,
Tel.: 0 35 91 / 66 24 00,
Fax: 0 35 91 / 66 1177



PUKAVA e. V.

Prinzenpaar gab sich Ja-Wort



Nicht nur auf der Karnevals Bühne sind sie ein Paar, sondern aus dem Prinzenpaar wurde am 11. August das Ehepaar Zanke. Ricarda Schmolz und Sascha Zanke gaben sich im Trauungssaal des Rathauses das Ja-Wort. Neben der Hochzeitsgesellschaft gratulierten auf dem Pulsnitzer Markt nach der Eheschließung auch Mitglieder des Karnevalsvereins PUKAVA, dem die Braut angehört und der TSV Pulsnitz 1920, in dem der Bräutigam Fußball spielt. In einer offenen Kutsche fuhren sie schließlich der Feier entgegen.

- Stadtmuseum -

Plastik am Pulsnitzer Stadtmuseum wieder restauriert

In den vergangenen Wochen setzte Harry Schulze, Pulsnitz, abermals die Figurengruppe der Turnerinnen vor dem Stadtmuseum Pulsnitz in Stand. Im Frühjahr wurde die Skulptur von Unbekannten stark beschädigt. Für die rasche Hilfe und liebevolle Restaurierung der Plastik sagen wir Herrn Schulze ein ganz herzliches Danke.

Harry Schulze ist Töpfermeister und ehemaliger Leiter der Werkstatt „Oberlausitzer Volkskunstkeramik“ auf der Gartenstraße. Er absolvierte ein Bildhauerstudium und leitet den Keramikzirkel in Bischofswerda, dessen Arbeiten bereits in zahlreichen Ausstellungen zu sehen waren. 2004 im Jahr des 100-jährigen Bestehens des Pulsnitzer Museums zeigten sie auch hier einige Werke ihrer sehr umfangreichen Arbeiten.

Die Plastik der Akrobatikgruppe wurde 1984 von Harry Schulze an der Turnhalle der Mittelschule auf der Schillerstraße aufgestellt. 1985 brachte das MDR Fernsehen in der Sendung „Außenseiter Spitzenreiter“ einen Beitrag über diese Figurengruppe und

ihren Schöpfer. Die beiden jungen Damen der ehemaligen Akrobatikgruppe Pulsnitz, Carola Winkler, geborene Sommer und Sol-veig Koberg, geborene Francke fungierten seinerzeit als Modell und stellten die Figur für die Sendung noch einmal nach.

2010 restaurierte Harry Schulze die auch damals stark beschädigte Figur bevor sie vor dem Stadtmuseum ihren Platz erhielt. Die daneben befindliche Mädchengruppe ist ebenfalls eine Arbeit von Harry Schulze, diese symbolisieren die drei typischen Gewerke der Stadt Pulsnitz. Ursprünglich waren sie für den Brunnen auf dem Pulsnitzer Markt gefertigt, den sie von 1977 bis 1994 zierte und seitdem vor dem Stadtmuseum zu sehen sind und das Markenzeichen des Hauses sind.

Die Figurengruppe Turnerinnen stand einst vor der blauen Turnhalle der Mittelschule, auch dort wurde sie beschädigt und wurde im Heizungsraum gelagert bis sie vor dem Stadtmuseum aufgestellt wurde.

E.R.

Indischer Besuch: Pfarrer mit aktueller Ziegenbalgbibel



Pfarrer Dr. S. Arulraj aus Cennai in Indien besuchte Pulsnitz. Im Stadtmuseum und in der Nicolaikirche informierte er sich ausführlich über das frühere Leben Ziegenbalgs und war sehr glücklich, die Geburtsstätte des im Bundesstaat Tamil Nadu von den christlichen Gemeinden verehrten Theologen und Missionars zu sehen.

Die größte Erfüllung und Ziel eines jeden Christen in Indien ist es, wenn er die Möglichkeit hat, Deutschland zu besuchen, auch nach Pulsnitz zu reisen.



Er brachte stolz eine von Bartholomäus Ziegenbalg ins Tamilische übersetzte Bibel mit und zeigte sie im Stadtmuseum. Sie dient ihm heute noch als tägliches Arbeitsmittel.

Gelungenes Gartenfest „Am Russengrab“

Vom 3. bis 5. August wurde in der Gartensparte „Am Russengrab“ in Pulsnitz zum 92. Gartenfest eingeladen, welches vom Verein veranstaltet wurde. Für Spiel und Spaß wurde ein Kinderkarussell, Ponyreiten, Kutschfahrten, Basteln, Kinderschminken, eine Losbude und Bälle werfen angeboten. Die Hauptpreise wurden von Gartenfreunden zur Verfügung gestellt und vom Jugendclub wurden die kleinsten Gäste in Katze, Maus und Pirat verwandelt. Für das leibliche Wohl wurden Kuchen gebacken, Fischsemmlen und Fettbommen zubereitet, Steak und Bratwurst vom Grill gereicht. Ein Trabi, ans dem Bier gezapft wird, ist schon was Besonderes. Der Höhepunkt war

nach dem Laternenumzug für die jüngsten Gartenfreunde das Feuerwerk, welches von den Gästen mit Beifall bedacht wurde. Der Dank gilt allen fleißigen und freiwilligen Mitarbeitern, Gartenfreunden, Sponsoren und nicht zuletzt dem Jugendclub. Sie alle haben bei den Vorbereitungen und der Durchführung dazu beigetragen, dass es ein gelungenes Gartenfest geworden ist. Aus diesem Grund ist am 27. Oktober ein Herbstfest geplant, wozu wieder alle Gartenfreunde, Pulsnitzer und Gäste unserer Stadt schon jetzt eingeladen sind. Für Überraschungen und das leibliche Wohl wird wieder gesorgt.

Gartenfreund H.H.

- 20 Jahre Reiterhof Hauptmann -

Reiten fördert Gesundheit des Bewegungsapparates

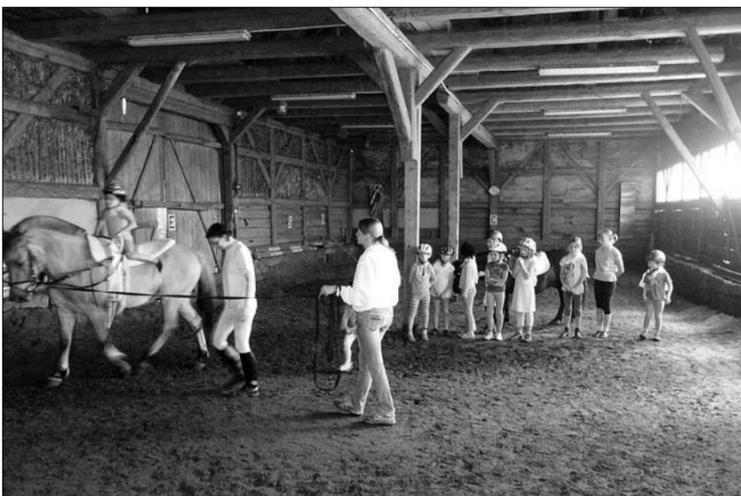
Mittlerweile gibt es allerorten Feiern zum 20-jährigen Bestehen von Firmen, Vereinen oder Institutionen. Auch der Pulsnitzer Reiterhof Hauptmann gehört dazu. Bereits Ende Juni feierten sie aus diesem Grund ein großes Fest für alle Reiterfreunde. Auch der Bürgermeister Peter Graff gratulierte herzlich.

Am 2. Mai 1992 begann Ruth Hauptmann mit zwei Pferden den Reiterhof. Pferde gab es bei Hauptmann schon seit jeher, denn hier waren mal eine Färberei und ein Fuhrbetrieb ansässig, der in Zeiten ohne privaten PKW und Anhänger so manche Dienstleistungen für Private übernahm. Da dieses Geschäft mit der Einführung der zentralen Müllentsorgung und fortschreitenden allgemeinen Mobilisierung immer weniger gefragt war, nutzten Hauptmanns die Pferde verstärkt als Freizeit- und Turnierpferde. Schon zu DDR-Zeiten nahm Ruth Hauptmann an Meisterschaften im Voltieren teil. Tochter Uta stieg ebenfalls in das Geschäft ein, lernte Pferdewirtin und absolvierte 2004 die Meisterprüfung. Entsprechend dieser Ausbildung zur Pferdewirtschaftsmeisterin versteht sie sich bestens in der Pferdezucht und -haltung.

Pferd und Reiter miteinander klar kommen, die richtige Haltung und das Tier beherrschen. Es will eben gelernt sein, fest im Sattel zu sitzen! Erst dann beginnt der Gruppenunterricht bei dem sich zwei bis drei Reitschüler für 30 Minuten auf dem Reitplatz bewegen und erste Hindernisse reiten lernen.

Das Reiten wirkt sich auch auf die Gesundheit des Reiters aus, denn es werden alle Muskeln und Wirbel bewegt. Deshalb bieten Hauptmanns auch das therapeutische Reiten an für Behinderte, Personen mit Haltungsschäden, Spastiker, Hyperaktive. Generell ist es auch für Kinder zu empfehlen, da sich der Umgang mit dem Pferd auch positiv auswirkt.

Als weiteres Standbein betreiben Hauptmanns eine eigene Pferdezucht, dazu bauten sie eine spezielle Koppel, eine 0,5 ha große Spielwiese für Fohlen am Sandweg. Dort lernen die Pferde die Natur kennen und mit den Witterungsunbilden klar zu kommen, denn sie bleiben Tag und Nacht draußen. Die Wiese bietet genügend Auslauf, frisches Wasser und Schatten der umgrenzenden Bäume. Außerdem benötigen die Pferde neben der kontrollierten Aufzucht eine



Fest im Sattel sitzen die Reitschüler und zeigen ihr Können zur Geburtstagsparty in der Reithalle.

So konnte sie Anfang Januar 2007 den Hof übernehmen mit dem Bestand an sieben Pferden und den Anlagen, dem Reitplatz an der Bachstraße vor dem Garagenkomplex Mittelmühle, der Reitscheune in Weitzmanns Gut und natürlich auch den Ställen auf eigenem Grundstück. Heute stehen hier 17 Pferde. Davon sind sieben Pensionspferde, ein Turnierpferd, ein Pferd in der Ausbildung und Schulpferde.

Auf den Freizeitpferden finden auch die beliebten Reitstunden statt und sie werden zu Veranstaltungen wie dem Breitensportlichen Turnier des Pulsnitzer Reit- und Fahrvereins e. V. zu sehen sein. Reiten lernen können hier schon Kinder ab dem Kindergartenalter und Erwachsene. Die Zahl der Reitschüler schwankt zwischen 30 und 40 Kindern und ist von vielen Faktoren abhängig. Manchmal gibt es sogar eine Warteliste, denn die Zeiten sind begrenzt in der Woche auf fünf Tage mit zwei Stunden, meistens konzentriert es sich nur auf den Nachmittag. Außerdem lernt man das Reiten nicht von heute auf morgen. Ca. zehn Longenstunden Einzelunterricht an der Lauffeine sind erforderlich, ehe die Schüler allein reiten können. Da können schon mal die 15 Minuten ziemlich lang werden, um die Balanceübungen zu überstehen... Manche brauchen auch ein Dreivierteljahr dazu, dass

Grundausbildung, damit sie für das Reiten von Fremden geeignet sind, einen Sattel akzeptieren oder für den Turniersport und Wettkämpfe im Springen und Dressur weiter ausgebildet werden können. Derart geschulte Pferde sind gefragt und lassen sich gut verkaufen. Auch für den eigenen Freizeitsport benötigen sie verschiedene große Pferde, für Kinder sind anfangs kleinere Pferde günstiger und wechseln später erst auf große. Uta Hauptmanns größter Wunsch ist: für jeden Reitschüler die richtige Größe anzubieten, denn auch bei Pferden gibt es „fleißige“, lauffreudigere und „faule“, sensible und unsensible Exemplare. Das alles ist mit Investitionen verbunden und wie überall, gab es schon Höhen und Tiefen – gute und schlechte Zeiten.

Deshalb sollten solche Anlässe, wie das 20-jährige Bestehen auch gefeiert werden. Für die Reitschüler stehen neben dem Unterricht auch viele gemeinsame Aktivitäten auf dem Programm, wie gemeinsame Ausritte zum Keulenberg, oder dem Einheitsritt am 3. Oktober oder dem Stauseeritt nach Kleinröhrsdorf.

Wer also Interesse an Pferden und dem Reiten hat, kann sich gern beim Reiterhof Hauptmann, Bachstraße 37, Tel. 01 51/11 63 77 39 einmal melden und informieren. **E. R.**

Einladung zum traditionellen Adlerschießen

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Oberlichtenau lädt alle Besitzer von land- und forstwirtschaftlichen Flächen zum traditionellen Adlerschießen ein.

Termin: Samstag, der 29.09.2012
ab 13.30 Uhr

Ort: Stützpunkt Oberlichtenau
der Lausitzer Hügelland Agrar AG,
Großnaundorfer Straße

Eine Schlechtwettervariante ist vorbereitet.

- TÜV SÜD Service-Center Bautzen -

Herbsthorror durch plötzliche „Weiße Wand“

**Aquaplaning und Nebel erfordern gute
Reifen und intakte Bremsen**

Sie hätte aus einem Horrorfilm stammen können und war doch bittere Realität. Wie aus dem Nichts heraus hatte sich eine weiße Nebelwand vor Peter Brinkmann aufgestellt. Zusätzlich war die Straße durch Wasserlachen überflutet. Peter Brinkmann atmet tief durch und kann sich endlich wieder konzentrieren. Trotzdem sitzt der Schrecken tief. Doch auf Bremsen und Reifen konnte er sich verlassen und so kam er mit dem Schrecken davon, blieb in der Spur, wurde rasch langsamer. So überstand er die Strecke bis zum TÜV und kam noch pünktlich zur Hauptuntersuchung. „Da haben Sie ja schon die Feuertaufe bestanden“, lachte Wolfgang Große TÜV SÜD Service-Center Bautzen. Mit solchem Wetter - Nässe und Nebel - müssen wir nun verstärkt leben. „Je tiefer Ihr Reifenprofil ist, um so besser kommt es mit nassen Straßen zurecht – und um so später kommt es zum gefürchteten Aquaplaning, wo die Reifen jeden Bodenkontakt verlieren und in dem kein Bremsen oder Lenken mehr möglich ist“, meint Wolfgang Große. Setzt Regen nach trockenen Tagen ein, verbindet er sich mit dem Schmutz auf der Straße zu einem gefährlichen Schmierfilm. Höchste Aquaplaning-Gefahr droht bei Platzregen oder tiefen Wasserlachen z.B. in Senken, unter Brücken und in Fahrbahnvertiefungen auf der Straße. Wie merke ich das denn zeitig genug?, möchte Peter Brinkmann wissen. Wolfgang Große nennt Anzeichen für gute oder schlechte Bodenhaftung der Reifen bei starkem Regen. „Schauen Sie in den Rückspiegel und prüfen Sie, ob Ihre Reifen noch klare Spuren auf die Fahrbahn zeichnen. Je schmaler und verwachsener diese Spuren werden, um so mehr müssen Sie vom Gas gehen.“ Wolfgang Große kommt noch einmal auf den Nebel zu sprechen. „Bei Sichtweite unter 50 Meter beträgt die Höchstgeschwindigkeit 50 km/h. Die Leitpfosten am Straßenrand sind in 50-Meter-Abständen aufgestellt. Ist also der nächste Pfosten nicht mehr deutlich auszumachen, gilt „Tempo 50“ als oberste Grenze. Bei „erheblicher“ Sichtbehinderung durch Nebel oder Regen muss das Abblendlicht eingeschaltet und der Nebelscheinwerfer darf benutzt werden. Bei Nebel mit Sichtweite unter 50 Meter ist die Nebelschlussleuchte einzuschalten! Hüten Sie sich vor ungeduldrigen Überholversuchen. Auch scheinbar kleine Nebelbänke können es in sich haben. Vielleicht sind sie viel dicker als zunächst vermutet. Frühzeitig bremsen und langsam in die Nebelbank „eintauchen“. Nebel tritt häufig unerwartet auf: Besonders in der Nähe von Flüssen und Seen sowie Waldgebieten und Mooren ist Vorsicht geboten. Unbedingt das Abblendlicht einschalten.“

Nun ist auch schon die Hauptuntersuchung gelaufen und Peter Brinkmann verlässt den TÜV, nicht ohne ein freundliches „Gute Fahrt!“ von Wolfgang Große. Weitere Tipps zur verkehrstechnischen Sicherheit gibt es im TÜV SÜD Service-Center Bautzen. Es befindet sich in der NiederkainstraÙe 11 und hat Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr und Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Mit dem kostenlosen Anmelde-Service unter 0800-12 12 444 erhalten Sie einen Termin Ihrer Wahl an einer TÜV-Prüfstelle in Ihrer Nähe. Ebenfalls ist eine Terminierung im Internet unter www.tuev-sued.de möglich. **Kühnrich**

Reit- und Fahrverein Pulsnitz e. V.



7. Keulenberggrundfahrt am 9. September 2012

Nachdem das Breitensportturnier am 25. und 26. August regen Zuspruch gefunden hat, alle Prüfungen absolviert und alle Aufräumarbeiten beendet sind, steht schon die nächste Veranstaltung in den Startlöchern: Die Keulenberggrundfahrt des RFV Pulsnitz e.V. am 9. September.

Die Strecke führt durch Wiesen, Felder und Wälder des Landschaftsschutzgebietes Westlausitz, wobei der Keulenberg immer im Blick ist.

Er gehört wohl zu den schönsten Höhen des Lausitzer Berglandes, doch auch die umliegenden Ortschaften offenbaren Ihren Reiz den vorbeiziehenden Besuchern.

Großnaundorf über Höckendorf bis nach Gräfenhain, wo das Mittagessen aller Teilnehmer stattfindet.

Unterwegs sorgt nicht nur die schöne Landschaft für Abwechslung – mitunter trifft man auch die sagenumwobenen Wächter des Berges „Hexi“ und „Keuli“ die für eine ausgelassene Stimmung sorgen.

Insgesamt ist eine Wegstrecke von ca. 25 km zu bewältigen, wobei die teilnehmenden Gespanne in verschiedene Kategorien eingeteilt werden.

Sobald gegen 15 Uhr das letzte Gespann die Zieleinfahrt passiert hat, erfolgt selbstverständlich eine Siegerehrung im Schlosspark!



Gespannpräsentation im Schlosspark

Start und Ziel wird auch in diesem Jahr der Park des Barockschlosses Oberlichtenau sein.

Vor herrlicher Kulisse verlassen gegen 8:30 Uhr die ersten Kutschen nach erfolgter Gespannkontrolle den Schlosspark in Richtung

Wer Lust hat die stets schön herausgebrachten Gespanne zu bewundern, ist zum Start bzw. zur Siegerehrung recht herzlich willkommen!

J. Eppendorfer

Kegelsportverein Pulsnitz e. V.

Prüfsiegel für Kegelanlage erhalten

In Vorbereitung der Überprüfung der Vier-Bahn-Kegelanlage in Pulsnitz waren zwei Arbeitseinsätze geplant. Der Maschinenraum, der Anlauf, die vier Bahnen, die Nebenräume wurden gereinigt, Kegel und Kugeln ausgetauscht, Malerarbeiten durchgeführt und alle Fenster geputzt.

Der Vorstand des KSV Pulsnitz e.V. dankt auf diesem Wege allen fleißigen Mitgliedern recht herzlich, die diese Arbeiten ehrenamtlich durchgeführt haben. Somit wurden für die Überprüfung der Vier-Bahn-Kegelanlage optimale Bedingungen geschaffen.

Am 8. August 2012 fand die Überprüfung und Abnahme der Vier-Bahnanlage „Classic“ des Deutschen Keglerbundes statt. Der Prüfer führte seine Arbeit tiefgründig durch. Es wurden keine gravierenden Mängel festgestellt. Er erteilte für weitere drei Jahre die Berechtigung für den „aktiven Wettkampfsport“ auf Bezirks- und Kreisebene. Damit steht dem Beginn der Wettkampfsaison 2012/2013 nichts mehr im Wege.

Am 21. August 2012 wurden durch den Kreis Keglerverband Bautzen e.V. in Großröhrsdorf die Spielansetzungen bekannt gegeben. Am Wettkampfbetrieb auf Bezirks- und Kreisebene nehmen zwei Männermannschaften (Senioren) und zwei Frauenmannschaften teil.

Erste Termine in Pulsnitz:

Kreisliga Frauen:

9.9.2012 Beginn: 10.00 Uhr
KSV Pulsnitz 1. gegen TSG Brettnig-Hauswalde

Kreisliga Männer:

18.11.2012 Beginn: 10.00 Uhr
KSV Pulsnitz 2. gegen SV Biehla-Cunnersdorf 3.

Ostsächsischer Keglerverband (OKV)

Meisterliga (Senioren):
22.9.2012 Beginn: 9.00 Uhr
KSV Pulsnitz 1. gegen Chemie Radebeul

Kreisliga (Senioren):

8.9.2012 Beginn: 9.00 Uhr
KSV Pulsnitz 2. gegen KSV Ottendorf-Okrilla

Interessierte am aktiven Kegelsport (Männer und Frauen, aber auch Jugendliche, männlich und weiblich) sind zum „Schnuppern“ bei den Keglern herzlich eingeladen. Trainiert wird dienstags ab 16.00 Uhr auf der Vier-Bahn-Anlage in Pulsnitz. Für Fragen aller Art stehen Sportfreund Gerd Höfs (03 59 55/7 39 98 Männer) und Sportfreundin Ria Guhr (0 35 78/30 73 86 Frauen) gerne zur Verfügung.

Allen Sportfreundinnen und Sportfreunden weiterhin Gesundheit, Spielfreude und gute Erfolge im Spieljahr 2012/2013.

„Gut Holz“

Gerd Höfs
Vereinsvorsitzender KSV Pulsnitz

Auf diesem Wege möchten sich die Keglerinnen des ehemaligen SV Bischheim-Häsllich, jetzt Kegelsportverein Pulsnitz, recht herzlich für die unkomplizierte Aufnahme in Pulsnitz bedanken.

Als die Sporthalle und somit auch die Kegelanlage in Bischheim im Dezember 2010 baupolizeilich gesperrt wurden, waren die Bischheimer Wettkampfkuglerinnen mitten in der Spielsaison ohne Kegelbahn. Die Pulsnitzer Sportfreunde schafften sofort die Möglichkeit, die Spielsaison reibungslos auf der Vier-Bahnanlage in Pulsnitz weiter durchzuführen. Die ehemaligen Bischheimer Keglerinnen bedanken sich bei allen Pulsnitzer Sportfreunden, besonders aber beim Vorsitzenden Gerd Höfs und Sportfreund Helfried Hänel. Hier in Pulsnitz fühlen sich die Bischheimer und Häslischer Sportfreundinnen gut aufgenommen und erfahren eine gute sportliche Unterstützung. So spielen in Pulsnitz jetzt zwei Frauenmannschaften und führen ihre Wettkämpfe auf Kreisebene durch.

Ria Guhr
im Namen aller ehemaliger
Bischheim-Häslischer Keglerinnen



HSV 1923 Pulsnitz e.V. - Handball

Handball-Vorschau September

für die Stadtsporthalle Pulsnitz und die 1. Mannschaften des HSV

Nach dem Abstieg spielt unsere 1. Männermannschaft wieder in der Verbandsliga Ost. Mannschaften

- | | |
|---|---------------------------|
| 1. HSV 1923 Pulsnitz (A)07. Radebeuler HV | 8. SG Kurort Hartha |
| 2. ESV Dresden | 9. SG Oberlichtenau (N) |
| 3. HC Elbflorenz 2006 2. | 10. TBSV Neugersdorf |
| 4. HSV Dresden 2. | 11. TSV 1862 Radeburg (N) |
| 5. HSV Weinböhla | 12. VfL Waldheim 54 |
| 6. Radeberger SV | |

In der ersten Runde haben die 1. Männermannschaft im HVS-Molten-Pokal und die 1. Frauenmannschaft im Pokal des Spielbezirkes Ostachsen jeweils ein Freilos.

Sonnabend, 15. September, Stadtsporthalle Pulsnitz

- | | |
|---------------------------------------|-------------------|
| 13.15 OSL wJB HSV 1923 Pulsnitz | - HVH Kamenz |
| 15.00 OSK Männer HSV 1923 Pulsnitz 2. | - BSV Görlitz |
| 17.00 VLO Männer HSV 1923 Pulsnitz | - VfL Waldheim 54 |

Sonntag, 16. September, Stadtsporthalle Pulsnitz

- | | |
|---|-----------------------------|
| 9.00 WLL wJC HSV 1923 Pulsnitz | - HVH Kamenz 2. |
| 10.30 SK-Pokal Fr SG Bischofswerda/Pulsnitz | - SG Oberlichtenau |
| 12.30 SK-Pokal Mä TSV 1865 Ohorn | - VfL 1999 Bischofswerda 2. |
| 14.30 OSL Männer TSG Bretinig-Hauswalde | - HVH Kamenz 2. |
| 16.30 SK-Pokal Mä SG Oberlichtenau 3. | - LHV Hoyerswerda 3. |

Sonnabend, 22. September, Stadtsporthalle Pulsnitz

- | | |
|---|----------------------|
| 14.30 OSL mJD SG Pulsnitz/Oberlichtenau | - Radeberger SV |
| 16.00 WLL Frauen SV Steina 1885 | - SV Lok Königsbrück |
| 18.00 WLL Männer SV Steina 1886 | - SV Lok Königsbrück |

Jahnsporthalle Görlitz

- | | |
|--|---------------------|
| 16.00 OSL Frauen NSV Gelb-Weiß Görlitz | - HSV 1923 Pulsnitz |
|--|---------------------|

Lößnitzsporthalle Radebeul

- | | |
|------------------------------|---------------------|
| 18.00 VLMO Mä. Radebeuler HV | - HSV 1923 Pulsnitz |
|------------------------------|---------------------|

Sonntag, 23. September, Stadtsporthalle Pulsnitz

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------------|
| 11.00 WLK Männer TSV 1865 Ohorn | - VfL 1999 Bischofswerda 2. |
| 13.00 WLL Frauen SG Oberlichtenau | - SG Bischofswerda/Pulsnitz |
| 15.00 WLL Männer SG Oberlichtenau 2. | - Radeberger SV 3. |
| 17.00 VLO Männer SG Oberlichtenau 1. | - HSV Dresden 2. |

Sonnabend, 29. September, Stadtsporthalle Pulsnitz

- | | |
|---------------------------------------|-------------------------|
| 15.00 OSL Frauen HSV 1923 Pulsnitz | - TSV Niesky |
| 17.00 VLO Männer HSV 1923 Pulsnitz | - TSV 1862 Radeburg |
| 19.00 OSK Männer HSV 1923 Pulsnitz 2. | - SG Motor Cunewalde 2. |

Sonntag, 30. September, Stadtsporthalle Pulsnitz

- | | |
|---|-----------------------------|
| 9.00 WLL wJE HSV 1923 Pulsnitz | - SC Hoyerswerda 1. |
| 9.45 WLL wJE VfL 1999 Bischofswerda | - HC Rödertal |
| 11.00 WLL wJE SC Hoyerswerda 1. | - HC Rödertal |
| 11.45 WLL wJE HSV 1923 Pulsnitz | - VfL 1999 Bischofswerda |
| 13.00 WLK Männer HSV 1923 Pulsnitz 3. | - TSG Bretinig-Hauswalde 2. |
| 15.00 OSL Männer TSG Bretinig-Hauswalde | - OHC Bernstadt |

Änderungen oder Ergänzungen vorbehalten!

Rolf Wimmer

Café – Bar – Pension Harlekin bietet besondere Events

Seit nunmehr 14 Jahren gibt es das Harlekin am Julius-Kühn-Platz. Täglich ab 14 Uhr kann man sich hier bei Kaffee und Kuchen, ganz individuellen Eiskreationen nach Kundenwunsch und den verschiedenen alkoholfreien und alkoholischen Getränken von Bier über Wein bis zu den beliebten Cocktails verwöhnen lassen. Dabei können die Anlässe so verschieden wie die Getränke sein: gemütlicher Kaffeetreff,



Edgar und Marie

Afterworkparty oder dem Treffen mit Bekannten und Freunden – hier lässt sich in gemütlicher Atmosphäre und modernem Design die Zeit genießen! Und das im Haus der ehemals ältesten Pfefferkühlerei von

Pulsnitz, gegründet von G. Tobias Thomas aus dem Jahr 1850, das allerdings 2006-07 einer grundlegenden Renovierung unterzogen wurde. Zuvor nahm 1998 das Harlekin im Nachbarhaus seinen Betrieb auf. Schon damals bot das Team mehr als einfachen Kaffeehaus- oder Barbetrieb. Die abwechslungsreichen Abende mit Livebesang oder Musik von DJs sind seit damals spektakulär und stets gut besucht.

Mindestens einmal im Quartal gibt es abwechslungsreiche Livemusikabende und ein jahreszeittypisches Fest. Bei den letzten Stadtfesten waren viele der Stammmusiker schon einem noch breiterem Publikum aufgefallen. Jetzt im September stehen wieder zwei Highlights an: am 1. 9. ist die Riders Connection aus Berlin angesagt und das Weinfest startet am 22.9. mit Edgar und Marie. Zwei Abende, die gute Unterhaltung in der Bar auf der Couch oder im gemütlichen Biergarten auf bequemen Stühlen, originellen Sitzgelegenheiten im Schubkarren oder Strandkorb und bei den beliebten Getränken versprechen! Eine rechtzeitige Reservierung ist angebracht, denn längst gibt es dafür eine Reihe von Stammgästen.

Hier schon mal ein kleiner Vorgeschmack aus der Ankündigung:

„Riders Connection

Gemeinsam haben sie sich zum Ziel gesetzt durch Musik die Herzen der Menschen zu erreichen und dabei bleiben sie selten

ohne Erfolg. Ihre Musik ist Weltmusik und Herzensmusik, weil sie von Herzen kommt und in verschiedensten Winkeln dieser Welt empfangen und verstanden wird.



Riders Connection

Lässig, freundlich und wie alte Hasen beglücken sie selbst unbekannte Auditorien mit ihrem Mix aus selbst geschriebenen und individuell interpretierten Stücken. Eine minimale Connection mit maximalem Sound.“

Kindersachen- und Spielzeugbörse in der Kita Oberlichtenau

Am Sonntag, dem 9.9.12 findet in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr im „Bürgerhaus Oberlichtenau“ unsere Kindersachen- und Spielzeugbörse statt. Sie sind herzlich willkommen, um manch gut erhaltenes Stück Kinderkleidung oder Spielzeug günstig zu erwerben. Wer möchte, kann auch einen Verkaufsort kostenlos unter folgender Rufnummer reservieren: 03 59 55/4 23 82 Die Plätze sind begrenzt, also handeln Sie schnell. Kaffee und Kuchen sind selbstverständlich auch vorbereitet.

Auf Ihren Besuch freut sich der Elternrat der Kita Oberlichtenau

Keine Schausteller - dafür kommt Varieté-Zirkus

In diesem Jahr kommen die Schausteller mit ihren Fahrgeschäften nicht wie geplant vom 14. bis 17. September auf den Schützenplan. Dafür gastiert Anfang Oktober der Circus Rolandos auf dem Platz und gibt Vorstellungen am 3., 4. und 5. Oktober jeweils 17 Uhr sowie am 6. Oktober 14 Uhr. Vom 1. bis 7. Oktober 2012 steht der Schützenplan nicht als Parkplatz zur Verfügung.

Täglich Ankauf Gold & Silber Sofort Bargeld

Fahrschule St. Hillscher
Robert-Koch-Str. 3, 01896 Pulsnitz
Tel. 03 59 55/4 04 80

Kommen Sie zu uns – Sie werden überrascht sein!

Vermiete 1-R-Wohnung,

Erdgeschoss, ca. 42 m², neu saniert, Bad mit Wanne und Dusche, Fußbodenheizung, Wohnbereich Laminat
Helmut Wehofsky, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 15, Tel. 01 62/1 96 40 80 oder 03 59 55/7 13 22

Generationswechsel in der Pfefferkühlerei Handrick

Im kleinen Rahmen erfolgte am 1. August 2012 die Geschäftsübergabe in der Pfefferkühlerei Handrick. Innungsmeister Lutz Tenne übergab ganz offiziell das Familienunternehmen an seinen Sohn Sören Tenne, und damit an die vierte Generation nach Firmengründer Karl Handrick. Ganz überraschend kam der Generationswechsel natürlich nicht, denn schon viele Jahre arbeiten Vater und Sohn Hand in Hand zusammen in der heimischen Backstube, im Büro und beim Vertrieb. Voriges Jahr feierten sie im September bereits zusammen das 100-jähriges Firmenjubiläum und den 65. Geburtstag von Lutz Tenne. Nun gab es auch den Start in die Selbstständigkeit für Sören Tenne, taggenau 23 Jahre nachdem er in Vaters Backstube anfang nach absolvierter Lehrausbildung. Wie es unter den Pfefferkühlern Tradition ist, lernte auch er nicht im eigenen Haus. 1995 legte er zusammen mit Jens Förster und Thomas Zeiler als erste Pulsnitzer Pfefferkühler nach der Wende ihre Meisterprüfung ab. Vorher war dies nicht möglich, da in der bundesdeutschen Handwerkerrolle die Pfefferkühler nicht als eigenständiges Handwerk eingetragen waren und demzufolge auch keine Meister ausbilden durften.

Nach dem ersten Umbau im Büro und dem Aufenthaltsraum wird sich so viel nicht ändern. „Räumlich sind wir funktionell und gut ausgestattet, auch Kapazitätserhöhungen sind damit noch zu schaffen“, blickt Sören Tenne in die Zukunft.

Auch Sören wird die bewährten Strategien verfolgen und ständig ein wachsames Auge auf den Absatz halten, der das A und O einer Firma ist. Das bedeutet: Neues ausprobieren und an Bewährtem festhalten wie zu den Wochenmärkten in Zittau, Freiberg, Görlitz und Dresden sowie den Wochenendmärkten der regionalen Direktvermarkter, Naturmärkten im Ost- und Westergebirge und der Sächsischen Schweiz zu reisen.

Neue Produktinnovationen sind wie immer im Herbst zu erwarten und natürlich auf dem Pfefferkuchenmarkt auszuprobieren. Insgesamt bieten Handricks über 40 Sorten Pfefferkuchen zur Saison an, darunter auch in Variationen mit Vollkorn und Biodinkelvollkorn.

Ganz aufs Alteinteil zurückziehen will sich natürlich Lutz Tenne jetzt noch nicht, aber etwas kürzer treten, von der Verantwortung sich entlasten und auch mal dem Körper eine Verschnaufpause gönnen. Nach wie vor wird er mit in der Backstube und auf „seinen“ Märkten



Neuer Inhaber der Pfefferkühlerei Handrick: Pfefferkühlermeister Sören Tenne am Etagenofen, in dem 12 Bleche mit Pfefferkuchen auf einmal gebacken werden können, wie hier die Mandelkuchen.

Gemeinsam gingen Vater und Sohn bereits die ersten Investitionen an. Mit der Erdgasumstellung zog der moderne Etagenofen der Pulsnitzer Firma Winkler & Wachtel in die Backstube ein. Er blinkt und blitzt dank der guten Pflege und Wartung heute noch wie neu und verrichtet zuverlässig seinen Dienst, der natürlich ab Herbst wie in jedem Jahr seine meisten Betriebsstunden leisten muss. Die Teigmaschine hat sogar schon 80 Jahre auf dem Buckel und funktioniert noch einwandfrei. Neue Maschinen wären viel größer und passten gar nicht in die Backstube, weiß Sören Tenne und putzt lieber die robuste solide alte Technik. Andere Maschinen werden heutzutage gar nicht mehr hergestellt wie der Drageekessel, in dem die Pflastersteine und das Alpenbrot glasiert werden. Auch ansonsten ist der Maschinenpark in bestem Funktionszustand, die neueste Anschaffung ist ein Verkaufsmobil für die Fahrt zu den Wochenmärkten.

vertreten sein, doch Chef ist jetzt der 41-jährige Junior. Auch den Innungsmeister wird er in diesen Monaten abgeben, weil er keine eigene Firma mehr besitzt. Die Innung wird aus ihren Reihen einen Nachfolger bestimmen. Nach wie vor führt Lutz Tenne jedoch die Regie beim 10. Pfefferkuchenmarkt und will das auch noch eine Weile tun.

In der Backstube wird jede Hand gebraucht, auch die des erfahrenen Pfefferkühlermeisters Lutz Tenne. Das ganze Jahr über sind vier Festangestellte hier tätig und im Herbst unterstützen sie noch Saisonkräfte. Außerdem versucht sich schon die nächste Generation. Viel zu gern setzt der kleine Leif (4) die Bäckermitze auf und hilft schon wo er kann und schubbt eifrig die Rollwagen. So in Funktion nennt er sich schon „kleiner Backstubenmeister“ – die jungen Eltern und Großeltern freut's, wenn so der künftige Pfefferkühler im Hause Tenne heranwächst.

E. R.

Tipps aus dem Veranstaltungskalender Monat September

- | | | |
|-----------|-----------|--|
| 1.9. | 13.30 Uhr | Schuleinführung Grundschule Pulsnitz, Rietschel-Grundschule |
| 1.9. | 14 Uhr | Schuleinführung Grundschule Oberlichtenau, Lindengasthof |
| 8.9. | 9 Uhr | Volleyballturnier – Natur- und Heimatfreunde Niederlichtenau |
| 15.9. | 14 Uhr | 65. Stammtreffen: Alles Spiele oder was? Royal Rangers – christliche Pfadfinder e. V., Treffpunkt Hartplatz Hempelstraße |
| 16.9. | 14 Uhr | Teilnahme am Elstraer Schwarzenbergsingen, Gemischter Chor Pulsnitz e. V. |
| 24.9. | 14 Uhr | Tag der offenen Tür – Grundschule Oberlichtenau, Keulenbergstraße 6 |
| 28./29.9. | | 6. Oktoberfest SG Oberlichtenau e. V., Abt. Handball, Dorfplatz Oberlichtenau |
| 29.9. | 10 Uhr | 23. Oberlichtenauer Buchpreisturnen SG Oberlichtenau, Abt. Turnen, Sporthalle Oberlichtenau |

Harlekin
StadtCafé
Bar & Pension

Weinfest

im Hinterhof LIVE-MUSIK

am 22.9.
mit Edgar und Marie

1.9. Riders Connection (Berlin)



Pulsnitz-Information mit Museum
Pfefferkuchenschauwerkstatt und Pfefferkuchenbackstube
 Am Markt 3, Tel. 4 42 46
 Montag-Freitag: 10-17 Uhr
 Sonntag: 14-17 Uhr
Backstube: Anmeldung ab 4 Personen zum Selberbacken von Pfefferkuchen möglich.

Häusliche Alten- und Krankenpflege
 Kurze Gasse 4, 01896 Pulsnitz
 Montag-Freitag 10-14 Uhr
 (Termine nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich)
 Ansonsten ist der ambulante Pflegedienst 24 Stunden, 7 Tage die Woche unter der Rufnummer: 03 59 55/8 64 10 zu erreichen.

AWO-Kindertagesstätte Wichtelburg, Polzenberg
 Eltern-Kind-Kreis: montags 15.00-16.30 Uhr für Eltern mit Kindern über ein Jahr bis drei Jahre, Interessierte Eltern mit ihren Kindern sind dazu herzlich willkommen.

Arbeitsgemeinschaft für Familienbildung Bischofswerda e. V.
 Tel. 0 35 94/70 52 90
 Kita „Spatzennest“ Pulsnitz:

Krabbelgruppe dienstags 9-10.30 Uhr
Familien-sport Turnhalle der Grundschule, Dr.-Michael-Str. 2: Tobestunde ab 6. September donnerstags 16-17 für Familien mit kleinen Kindern im Alter von 2-5 Jahren
 Am 15. September 2012 findet von 9-11 Uhr im Bürgerhaus Ohorn unsere **Kindersachenbörse** statt. Anmeldungen zum Verkauf sind nicht mehr möglich!

Jugendclub Rietschelstraße 22a
 Eingang über den Parkplatz des ehemaligen Berufsschulzentrums
 Montag/Dienstag geschlossen
 Mittwoch/Donnerstag 16-21 Uhr
 Freitag ab 18 Uhr
 Sonnabend ab 16 Uhr
 Sonntag 16-21 Uhr

Heimatverein Pulsnitz e. V.
 Der Pulsnitzer Heimatverein trifft sich das nächste Mal am 13. September um 19 Uhr im Ratskeller Pulsnitz.

Gemischter Chor Pulsnitz e. V.
 Chorproben freitags 19-21 Uhr Grundschule Pulsnitz (Hofeingang) Info: Frank Wiczorek Tel. 41247 www.chor-pulsnitz.de

Veranstaltungen in der HELIOS Klinik

Kultursaal HELIOS Klinik Schloss Pulsnitz

Dienstag, 4.9., 19 Uhr Kino: Betty und ihre Schwestern
Mittwoch, 5.9., 19 Uhr Pfefferkuchenstadt Pulsnitz, Lichtbildervortrag von Siegmars Schubert
Mittwoch, 12.9., 19 Uhr Die Stiftung Sibyllenstein, erster Plan einer Schlossklinik in Pulsnitz 1945, die Bodenreform als Grundlage für ein neues Gesundheitswesen, Vortrag von Rüdiger Rost
Dienstag, 18.9., 19 Uhr Basteln mit Frau Schulze
Mittwoch, 19.9., 19 Uhr Die Natur Mittelschwedens, Lichtbildervortrag von Gernot Engler aus Gräfenhain
Sonnabend, 22.9., 19 Uhr Klavierabend, Maria-Clara Thiele, Klavier, Israel/Hall, in Zusammenarbeit mit der Deutschen Chopingesellschaft e. V.

HELIOS Klinik Schwedenstein
Freitag, 7.9., 19.30 Uhr Bibliothek: Kostbarkeiten aus Dresdner Sammlungen, Nicolas Poussins „Das Reich der Flora“, Peter Paul Rubens „Bathseba am Brunnen“, Jan Meer van Delft „Bei der Kupplerin“, Paul Gauguin „Zwei Mädchen aus Tahiti“, Regie Siegmars Schubert im Auftrag des DEFA-Trickfilmstudios
Sonntag, 9.9., 19.30 Uhr Kino im Körpertherapieaal: Bandits
Montag, 10.9., 19.30 Uhr Bibliothek: Hubertusjagd am Keulenberg, Lichtbildervortrag von Dirk Synatzschke aus Pulsnitz
Sonntag, 17.9., 19.30 Uhr Bibliothek: „Pfefferkuchenstadt Pulsnitz“, Lichtbildervortrag von Siegmars Schubert
Donnerstag, 20.9., 19.30 Uhr Bibliothek: „Seide – ein Hauch von LUXUS“, Vortrag Monika Messmer – Alles Natur
Sonntag, 23.9., 19.30 Uhr Kino im Körpertherapieaal: Luther

Galerie im Kultursaal der HELIOS Klinik Schloss Pulsnitz
 Ausstellung bis 30.9: Rosso H. Majores: **Ausgewählte Papierarbeiten**
 Sonntag 14-17 Uhr

- Tagesmutter feiert -
5-jähriges Bestehen der Kindertagspflege „Firlefan“

Am Freitag, dem 17.8.2012, wurde das 5-jährige Bestehen der Kindertagspflege „Firlefan“ gefeiert. Es waren alle ehemaligen, derzeitige und zukünftige Kinder mit ihren Eltern und Geschwistern eingeladen. Fast alle folgten der Einladung und feierten zusammen mit Susann Tzscheuschler ein fröhliches Fest, mit Faßbrause und leckeren Burgern zum Selbstbelegen vom Grill. Auch der Reiterhof Gottwald mit seinem Pferd Pitt, auf dem die Kinder durch den

Garten galoppieren konnten, war zum Fest dabei. Es wurde mit den „großen“ Kindern in Erinnerung geschwelgt, Fotos betrachtet und die „alten“ Gruppenräume bestaunt. Immerhin kommen die ersten Kinder in diesem Jahr schon in die Schule, wie die Zeit vergeht. Ab sofort steht ein freier Betreuungsplatz zur Verfügung. Gern können Sie sich melden unter der Telefonnummer 01 52/29 94 72 63.
Susann Tzscheuschler



Kinder, wie die Zeit vergeht: Aus Babys werden Schulanfänger!

Bei uns bekommen Sie **professionelle Dienstleistungen & Produkte** mit professioneller Empfehlung.

AJ JANTOSCH
 Ihr Friseur
 im REWE XL - Center Pulsnitz
 Tel.: 035955 - 7 29 26

und erleben Sie dabei die **individuellste Haarpflege aller Zeiten**

Wir sind für Sie da: Montag von 12:00 - 20:00 Uhr, Dienstag bis Freitag von 08:00-20:00 Uhr und Samstag von 08:00-16:00 Uhr

MARKUS NITSCHKE
 RECHTSANWALT

Lutherstraße 7
 01900 Großröhrsdorf
 Tel 03 59 52 | 41 262
 Fax 03 59 52 | 44 737
 Funk 01 72 | 37 49 514
 E-Mail anwalt@ra-nitsche.de

Baurecht
 Verkehrsrecht
 allgemeines Zivilrecht
 Arbeitsrecht
 Mietrecht
 Forderungseinzug

Physiotherapie
 Bahnhofstrasse 1
 01896 Pulsnitz

Alle Kassen Privatpatienten & Selbstzahler

Für einen besonderen Anlass, können Sie bei uns **Geschenkgutscheine** erwerben, z.B. Massagen (mit Aromaöl oder Kakaobutter).
 Telefon: 035955 / 71 605

BESTATTUNGSINSTITUT MUSCHTER
 Inh. Reiner Muschter

Ihr Helfer und Berater im Trauerfall **Tag und Nacht** telefonisch erreichbar
 Robert-Koch-Str. 15 - 01896 Pulsnitz
 Tel. 03 59 55/7 25 05
Kostenfreie Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause!

- 20 Jahre Schaub Rehatechnik -
Firma bedankt sich bei Kunden mit Konzert des Spielmannszuges Oberlichtenau am 23. September

Am 19. August 1992 wurde die Firma Schaub Rehatechnik GmbH gegründet. Neben dem Bay-Wa Markt An der Schäferrei, ging sie damals aus der Firma Germed Pulsnitz hervor, die Arzneimittel und Verbandstoffe vertrieb. Dazu erinnert sich der heutige Geschäftsführer Stefan Meyer: „Nach der Wende begann die Germed auch mit dem Vertrieb von Heil- und Hilfsmitteln. Nachdem die Krankenkassenverhältnisse nach der Wende geordnet waren, forderten sie von der Germed auch die entsprechenden Zulassungsmodalitäten. Die Germed konnte diese für den Sanitätshausbereich ohne fremde Hilfe nicht erfüllen, da Sie über keine Mitarbeiter verfügte, welche in dieser Branche über eine notwendige langjährige Berufserfahrung verfügten“.

sich das Unternehmen stabilisieren und am Markt behaupten und weiterentwickeln. So zogen sie bereits neun Monate später am 1. Juli 1993 an ihren repräsentativeren Standort in die neue Passage an der Robert-Koch-Straße im Stadtzentrum um und am 1. Februar 1997 weiter in den Brunnenhof auf der Wettinstraße, dem heutigen Sitz des Unternehmens. Seit November 1996 betreiben sie eine Filiale in der Kreisstadt Kamenz am Schulplatz. Die zweite Filiale nahm am 1. Februar 1998 in Mecklenburg-Vorpommern am Schweriner See in Leezen die Arbeit auf. Dort versorgen sie in erster Linie als Partner die ansässige HELIOS-Klinik mit den notwendigen Heil-, Pflege- und Hilfsmitteln. Insgesamt gehören zur Schaub Rehatechnik GmbH elf Mitarbeiter:



Der Brunnenhof ist seit 1997 Sitz der Schaub Rehatechnik in unmittelbarer Nähe zur Physiotherapie und Hahmann Optik.

Auf der Suche nach einem möglichen Partner wurden sie in Freiburg im Breisgau fündig. Peter Wien, der Eigentümer des Sanitätshauses H. G. Schaub verfügte über das notwendige Know-how und erfahrene Mitarbeiter. So kamen im Laufe der Jahre einige ausgebildete Fachkräfte dieses Sanitätshauses nach Pulsnitz. Der erste von ihnen war Stefan Meyer, ein junger ausgebildeter Rehatechniker, um ursprünglich Peter Wien die ersten 14 Tage hier zu unterstützen. Daraus sind schon 20 Jahre geworden, seit 1995 ist er hier als Geschäftsführer tätig. Mittlerweile ist ihm Pulsnitz und Sachsen an Herz gewachsene Heimat geworden, in der er sich mit seiner Familie sichtlich wohlfühlt. Peter Wien stieg als Gesellschafter in die neue Firma Schaub Rehatechnik GmbH ein. Im Oktober 1992 starteten sie als eigenständiges Unternehmen mit Sitz An der Schäferrei (später GWE – heute Secondhandshop/Papierannahme) in Pulsnitz. „Der Name Schaub Rehatechnik GmbH wurde bewusst ausgewählt, da der Name Schaub bei den Herstellern einen guten Ruf besaß und gerade in der Anfangszeit somit manche Hilfe für die Pulsnitzer Schaub Rehatechnik GmbH war“, erinnert sich Stefan Meyer. Im Laufe der Jahre konnte

sechs in Pulsnitz, zwei in Kamenz und drei in Leezen. Trotz Eigenständigkeit gehört sie zur Schaubgruppe und vertreibt und entwickelt als klassisches Sanitätshaus u.a. Bandagen, Kompressionsstrümpfe, Alltagshilfe- und Pflegeprodukte für die häusliche Pflege, Rehatechnik „rund um die Mobilität“ sowie spezielle Dienstleistungen im Heil-, Pflege- und Gesundheitswesen. Für die gute Aufnahme und das 20-jährige Vertrauen bedankt sich die Schaub Rehatechnik GmbH ganz besonders beim Pulsnitzer Kundenklientel und sponsert für sie am Sonntag, dem 23. September 2012 ein Konzert der Juniorband vom Spielmannszug Oberlichtenau auf dem Pulsnitzer Marktplatz. Beim Spielmannszug Oberlichtenau e.V. ist die Schaub Rehatechnik GmbH schon seit ein paar Jahren Mitglied im Club der 100 und spendet jedes Jahr 100 € für die Arbeit des Vereins. Der Pulsnitzer Jugendclub sorgt an diesem Nachmittag für ausreichend Kaffee und Kuchen. – Na dann auf zum Konzert und herzlichen Glückwunsch zu den 20 Jahren erfolgreiche Firmengeschichte! Die Mitarbeiter und Wegbegleiter der Firma werden am Vorabend bei einem Grillabend im Oberlichtenauer Erich-Stange-Haus das Jubiläum würdig begehen.

E. R.

Diakonie Kamenz Diakonisches Werk Kamenz e.V.
 Heinrichsbad • Badweg 13 • 01936 Königsbrück

Tagespflege:

- Tagesbetreuung für ältere Menschen, für Pflegebedürftige, demenziell Erkrankte oder Alleinlebende
- Aktivierende und pflegerische Hilfen
- körperliche und soz. Aktivierung durch vielfältige Angebote
- Erhalt der Selbstständigkeit
- Entlastung der pflegenden Angehörigen • Häusl. Kranken- u. Behandlungspflege • Leistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Pflegeberatungsbesuche • soziale Beratung und Weitervermittlung
- Hilfe im Haushalt • Mahlzeitendienst

Sozialstation Pulsnitz-Königsbrück

Anne-Kathrin Lösche • Tel.: 03 57 95 - 28 98-0 • dsst-koe.dw-kamenz@evlks.de



3. Pulsnitzer Gesundheitslauf

Am 31. August ab 18 Uhr findet bereits zum 3. Mal der Pulsnitzer Gesundheitslauf statt. In bewährter Kooperation zwischen der Stadt Pulsnitz, dem HSV 1923 Pulsnitz e.V., den HELIOS Kliniken, der Barmer GEK und vielen weiteren Partnern wird dieses Event auf den Fitnessstrecken hinter der Klinik Schwedenstein ausgetragen. Zur

oder Untrainierte eingeladen sich sportlich zu betätigen oder zuzuschauen. Leider wurden die Strecken erneut durch die heftigen Unwetter in der zweiten Augushälfte stark in Mitleidenschaft gezogen. Deshalb trafen sich die Organisatoren kurz vor dem Veranstaltungstermin erneut, um den Teilnehmern gute Laufbedingungen zu schaffen.



2011 Start Kinder: Voller Kampfesifer nehmen sie die Strecke in Angriff.

Auswahl stehen Strecken von 2 km, 5 km und 10 km Länge sowie für unsere ganz Kleinen die 800 m-Bambini-Strecke. Über die 5-km-Distanz wird auch die Variante Nordic Walking angeboten. Für den Transfer der Läufer wird wieder vom Parkplatz hinter dem Schützenhaus (Dr.-Wilhelm-Külz-Straße) ein Shuttle-Verkehr eingerichtet, da die Parkplätze in Startnähe schnell gefüllt sein werden. Für dieses Jahr ist erstmals geplant, eine Kinderbetreuung einzurichten. Zu diesem Ereignis sind alle Pulsnitzer, Laufbegeisterte und Interessierte, egal ob Freizeit- oder Vereinssportler, Trainierte

So wollen sich am 29. August der HSV Pulsnitz und die HELIOS Klinik treffen, um die Waldwege freizuschneiden und zu präparieren. Der städtische Bauhof übernimmt die Wegstrecke und verbaut noch 25 Tonnen Splitt. Nähere Informationen sowie Anmeldungen sind unter www.pulsnitz.de sowie unter www.wirinderlausitz.de möglich. Anmeldungen sind auch im Bürgerbüro der Stadtverwaltung oder telefonisch unter 03 95 55/8 61-0 möglich. (Meldeschluss: 30.08.2012, 12:00 Uhr). Gegen Nachmeldegebühr ist die Anmeldung auch noch am Veranstaltungsort möglich. **E. R.**

FDP-Ortsverband Pulsnitz wieder aktiv

Dringende Erhaltungsmaßnahmen am Perfert durchgeführt

Aufgrund einer größeren witterungsbedingten Beschädigung des Außenputzes am Perfert, machte sich eine schnellstmögliche Reparatur an diesem historischen Kleinod erforderlich. Da es sich um einen alten Lehmputz handelt, war zur Vermeidung weiterer Schäden Eile geboten.

Als FDP-Ortsverband kümmern wir uns schon seit Mitte der 70-er Jahre um dieses Objekt. Auf unsere Initiative und mit vielen freiwilligen Arbeitseinsätzen unseres Ortsverbandes und auch mit der Hilfe der Stadtverwaltung konnte 2001 ein verbreiteter und sicherer Zugang zu diesem kulturhistorischem Denkmal angelegt werden. Erfreulich ist auch, dass dieses Kleinod inzwischen von unzähligen Touristen unserer Stadt besichtigt wird.

Ein herzlicher Dank geht an die Stadträte und Parteifreunde Jürgen Scholze und Hendrik Hermann, die diese Restaurierung kostenlos durchführten und damit zur weiteren Erhaltung des seit 1420 bestehenden Gebäudes beitrugen.

FDP-Ortsverband Pulsnitz

- Feuerwehreinsätze -

Drehleiterein-sätze in Bretnig, Großnaundorf und Steina

Am 5. August erfolgte 15.50 Uhr die Alarmierung für die Kräfte von Pulsnitz/Stadt mit Drehleiter und Rüstwagen nach Bretnig Karolinenstraße 33-34. Ein Blitz hatte in einen großen Baum geschlagen und diesen in der oberen Hälfte zerteilt. Dadurch musste er gefällt werden. Die Bretniger Kameraden wurden ebenfalls alarmiert.

Zwei Tage später am 7. August gegen 17.13 Uhr kam bereits der nächste Einsatz. In Großnaundorf, Sportplatzstraße hatte ein Hauseigentümer versucht mit einem Propangasbrenner trockenes Gras zu beseitigen! Ein Funke übersprang unbemerkt auf den Holzschuppen und verursachte einen Brand. Nachbarn und die schnell eintreffenden Kameraden des Ortes nahmen die Brandbekämpfung vor. Die Kameraden von Oberlichtenau und Pulsnitz/Stadt konnten nach kurzer Zeit wieder einrücken. Pulsnitz/Stadt rückte mit der Drehleiter und einem Tanklöschfahrzeug an.

Am Sonntag, dem 9. August kurz vor 3 Uhr morgens rückten die Pulsnitzer Kameraden mit zwei Fahrzeugen zum Seniorenheim in Ohorn aus. Dieser Einsatz erwies sich als Fehlalarm, ausgelöst durch die Brandmeldeanlage.

In den frühen Morgenstunden des 19. August um 0.02 Uhr ging bei der Leitstelle ein Notruf ein. Gemeldet wurde ein Scheunenbrand an der Königsbrücker Straße in Richtung Friedersdorf. Die eintreffenden Kameraden stellten jedoch keinen Brand fest und waren umsonst mitten in der Nacht mit zwei Fahrzeugen und der Drehleiter ausgerückt – ein übler Scherz, den sich da jemand erlaubte!

Am Montag, dem 20. August wurde die Drehleiter und das Tanklöschfahrzeug nach Obersteina auf die Ohorner Straße zu einem Einsatz gerufen. Hier verursachte im Keller eine Wasserpumpe einen Kabelbrand. Die Steinaer Freiwillige Feuerwehr konnte den Brand schnell löschen. Die Pulsnitzer Kameraden belüfteten mit ihrer Technik die Kellerräume.

Am 21. August gab es gegen 20.10 Uhr einen Fehlalarm, gemeldet aus der Klinik Schloss Pulsnitz.

Am 23. August 11.26 gab es Alarm durch eine Brandmeldeanlage in der Großbröhrender Firma Southwall. Neben den Einsatzkräften aus Großbröhrender wurde auch die Pulsnitzer Drehleiter angefordert. Die Meldung von austretendem Gas erwies sich als Fehlalarm und 12 Uhr hatten die Kameraden die Bereitschaft wieder hergestellt. In Großbröhrender konnte kein austretendes Gas bzw. Gasgeruch festgestellt werden. Die Anlage wurde zurückgestellt und der Einsatz beendet.

Hauptlöschmeister S. Garten

- Tag des offenen Denkmals - Perfert lädt zum Besuch ein



Am Denkmalstag lohnt sich ein Blick in den Perfert.

Zum Tag des offenen Denkmals am 9. September 2012 werden auch die Türen vom Perfert an der Bachstraße in Pulsnitz geöffnet. Dieser alte Speicherbau aus der Zeit der Hussitenkriege um 1420 fasziniert immer wieder die Besucher jeder Altersgruppe. Einmal über die 600 Jahre alte, schon etwas sehr abgetretene Eichenbohlentreppe zu steigen, ist etwas ganz Besonderes. Der altherwürdige Bau gehörte zum angrenzenden Gut des Weitzmannschen Geschlechts, das

über 600 Jahre immer in Familienbesitz war. Die Weitzmanns waren stets im gesellschaftlichen Leben und in wichtigen Ämtern der Stadt zu finden. Ein Mitglied aus der Familie studierte in Halle bei Julius Kühn. Als sein Bruder jedoch starb, übernahm er den Hof um die Familientradition fortzusetzen. Lassen Sie sich am 9. September 2012 von 14 bis 17 Uhr in die Zeit der Hussitenkriege versetzen. Kinder können ihre Taschenlampe mitbringen. **C. R.**

- Tag des offenen Denkmals 2012 - Eröffnung der Bibelgartenscheune

Nach mehr als zwei Jahren Sanierungszeit wird am 9.9.2012 im Rahmen des Tages des offenen Denkmals das Bauprojekt Bibelgarten-Scheune des cv-aktiv reiseDienst e.V. in Oberlichtenau erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Einer der schlimmsten Schandflecken im Ortsteil ist damit weitestgehend besiegt. Von 10 bis 17 Uhr ist die Scheune nebst

Bibelgarten, Historischem Fasskeller, Naturkeller, Bibelgarten und Keramikwerkstatt geöffnet. Ein kurzweiliges Programm mit Musik, Erklärungen, Bibelgartenfilm und kleinen Zirkus-Darbietungen erwartet die interessierten Gäste. Herzliche Einladung!

cv-aktiv reiseDienst e.V.
Susanne Förster, Vorsitzende

Jugendfeuerwehr erlebte Tag in Belantis

Zum Feuerwehrjubiläum im Juli hatte auch die Jugendfeuerwehr 70 Jahre ihres Bestehens zu feiern. Als Geschenk bekamen sie einen Tagesaufenthalt im Freizeitpark Belantis von der Stadt Pulsnitz geschenkt. Am 18. Juli wurde dieses Versprechen eingelöst. Sechs Jugendfeuerwehrmitglieder und zwei Ausbilder, Antje Arndt und Norbert Zschaler, nahmen an der Ausfahrt teil. Sogar Bürgermeister Peter Graff ließ es sich nicht nehmen, den Nachmittag mit den jungen Feuerwehrleuten zu verbringen. Er verband natürlich damit auch seine Wertschätzung für die Arbeit in der Jugendfeuerwehr, bei den Kindern und Jugendlichen sowie den Ausbildern, die viel persönliche Freizeit bei dieser nützlichen Beschäftigung verbringen.

Schließlich gibt es auch hier Nachwuchsorgen und es können sich noch gern weitere Interessierte für die Jugendfeuerwehr melden und begeistern lassen.

Gemeinsam probierten sie die Attraktionen des Parks aus, egal ob Fahrgeschäfte oder sportliche Parcours, sie hatten überall so richtig Spaß. Natürlich gab es auch die eine oder andere Nascherei als Zwischenstärkung. Begeistert von den vielen Erlebnissen



im Park ging es dann wieder auf die Heimreise. Die Einkehr bei Mc Donald's war für alle dann der krönende Abschluss eines schönen und erlebnisreichen Tages! Alle Teilnehmer möchten sich recht herzlich bei der Stadtverwaltung Pulsnitz dafür bedanken. **E. R.**



Natürlich ließen sie sich eine rasante Achterbahnfahrt nicht entgehen.

Schützenverein Pulsnitz 1467 e.V.



545 Jahre Schützenverein Pulsnitz und 20 Jahre nach Neugründung

Am 21.7.2012 wurde im Rahmen des 20-jährigen Vereinsbestehens das 2. Marienschießen auf dem Schützenplan in Pulsnitz durchgeführt.

Zum Appell waren Schützen aus sieben Vereinen anwesend. Nach der kurzen Ansprache des Präsidenten und des Bürgermeisters wurden verdienstvolle Mitglieder ausgezeichnet. Dabei konnten die Schützen Dieter Kühne, Helge-Peter Damrath und Rainer Kühne die Medaille für 20 Jahre Mitgliedschaft und der Auszeichnung „Verdienstnadel des Sportschützenkreis 6.“ in Bronze in Empfang nehmen.

Wettkampf konnte der neue Schützenkönig die Kanone böllern lassen.

Das Kollektiv des Schützenhauses Pulsnitz hatte sich sehr gut auf die Verpflegung der Anwesenden vorbereitet. Gleichzeitig wurde ein großes Zelt bereitgestellt. Durch den DJ Olaf sollte dann der Schützenball mit Tanz die Feierlichkeiten beenden. Leider musste wegen zu geringer Beteiligung der Tanzabend frühzeitig beendet werden.

Die Preise beim Adlerschießen wurden durch folgende Personen und Firmen bereitgestellt: Automobile Aurich GmbH Pulsnitz, Papier-



Auszeichnung verdienstvoller Vereinsmitglieder Dieter Kühne, Helge-Peter Damrath und Rainer Kühne durch den Bürgermeister

Die Schützen Remo Kunath und Siegfried Mütze wurden mit der Ehrennadel des Sächsischen Schützenbundes (SSB) in Silber geehrt und die Mitglieder Stefan Börner, Frank Pfützenreuter und Andrea Schnee, erhielten die „Ehrennadel des SSB“ in Bronze.

Die Kanonen von Steina und Königsbrück eröffneten mit Böllern das Adlerschießen. Es konnte auf einen 1,80 m großen Holzsadler mit der Armbrust geschossen werden. Im 3. Durchgang wurde der letzte Span abgeschossen. Als neuer Schützenkönig konnte der 13-jährige Laurenz LUNZE aus Oberlichtenau den Pokal in Empfang nehmen. Gleichzeitig konnte er aus 3 zur Verfügung gestellten Preisen des Autohauses Aurich aus Pulsnitz, nach Absprache mit seinem Vater, einen Preis in Empfang nehmen.

Aus acht punktgleichen Spielern wurden die nächsten Platzierungen ausgelost. So wurde Joachim Prescher Marschall und das Kleinod ging an Reinhard Just. Nach dem

und Schreibwaren Annett Lindenkreuz Pulsnitz, Raiffeisen-Handelsgenossenschaft eG Kamenz, KDS Radeberger Präzisions-Formen und Werkzeugbau Großbröhrender, Reiseagentur Putzke Pulsnitz, Gesundheitszentrum Pulsnitz, Frau Schulze Geschäft Floristik+ Basteln+ Deko Pulsnitz, Schützenhaus Pulsnitz, Schleiferei Frenzel Pulsnitz, Kühne-bürosysteme Pulsnitz, Elektroinstallation Jürgen Kunath Pulsnitz, Sporthaus Lang Pulsnitz, Bücherstube Zeiger Pulsnitz, Gerd Schäfer Lichtenberg, Satzstudio Glausch Pulsnitz, Blaudruckwerkstatt Pulsnitz, Stadtdruckerei Großbröhrender, Getränkemarkt Tamke Pulsnitz

Dafür möchten wir uns ganz herzlich für diese Unterstützung bedanken. Gleichzeitig mit dem Adlerschießen wurde mit dem Lasergewehr auf die Biathlonscheiben geschossen. Den Pokal des Siegers konnte Dominic Lorch in Empfang nehmen. **Melzer, Präsident**



Bücherstube Zeiger

Inhaber: Steffi Zeiger

Robert-Koch-Str. 38 • 01896 Pulsnitz • Telefon: 7 27 36 und 4 01 77
E-Mail: buechezeiger-pulsnitz@web.de

Kreativ mal anders – die neuen Bastelbücher sind da:

- **Kreatives Gestalten mit Senioren** 14,99 €
Einzigartig: Über 50 Vorschläge für die kreative Beschäftigung und Förderung alter Menschen werden in diesem neuen Band unterbreitet. Ideal für Alltagsbegleiter, Angehörige und Pflegendes! Sämtliche Ideen können ganz einfach und mit wenig Vorbereitung umgesetzt werden. Zahlreiche Ideen zur Aktivierung eignen sich auch für Gruppen.
- **„ARD-Buffett“ – Kreativbuch Handarbeiten** 19,99 €
Alle kreativen Handarbeitsideen aus der Sendung „ARD-BUFFETT“-und noch vieles mehr – in Ruhe zuhause anschauen und nachlesen! Im Grundlagenteil werden alle für die Modelle notwendigen Kenntnisse einfach und verständlich erklärt.
- **Kopfsache – Mützen stricken** 14,99 €
Mützen setzen modische Statements und runden jedes Outfit ab: für jede Gelegenheit und jede Stimmung die richtige Mütze. Ob bunt oder verrückt oder zurückhaltend und elegant, cool und lässig oder romantisch und verspielt – ob klassisch oder extravagant, dick und warm oder zart und luftig... Für jede Mützenlaune die richtige!
- **Mach mit! Über 100 Aktivideen gegen Langeweile** 14,99 €
Das ist Kinderbeschäftigung pur. In Nullkomma nix wird hier gebastelt und gesungen, es werden Knoten und Zaubertricks ausprobiert und Bohnen wachsen gelassen. Alle Jahreszeiten bieten ihren eigenen Anlass, aktiv zu sein: drinnen und draußen, zu mehreren und alleine, mit bestimmten Bastelmaterialien oder zum Einfach-Loslegen. Langeweile gibt es nicht!
- **Die freche Bastelmaus – Pappe, Kleber, Korkenmännchen** 9,99 €
Ideen aus Recyclingmaterialien für kleine Bastler. Knallbunt, originell und frech, so sind diese Bastelmodelle für Kinder ab 4 Jahren. Haushaltsfundstücke mal ganz anders: Marmelbahnen aus Küchenpapier-Rollen, Hüpf-Frösche aus Pappbechern und kleine Oktopusse aus Babysöckchen. Die freche Bastelmaus bastelt wie gewohnt kräftig mit und führt kleine Bastler Modell für Modell zu sicherem Bastelvergnügen!

ZEITFÜR MICH
ENTSPANNUNG ERLEBEN
ILKA BERNDT

Sommer ade - Zeit für Regenerierung

Natürliche Intensivpflege mit Pflanzen-Power lässt Ihr Gesicht strahlen
alle Info's unter: www.zfm-kosmetik.de

NEU!!! Jetzt auch besondere Teeniebehandlungen

ZEITfürMICH Kosmetikstudio
Im Pulsnitzer Gesundheitszentrum
(Fit Inn Fitnessstudio)
Bischofswerdaer Straße 38
01896 Pulsnitz

Tel Studio: 03578 317 864
Tel Mobil: 0172 1400 366
eMail: info@zfm-kosmetik.de
web: www.zfm-kosmetik.de



AUTO SERVICE HENTSCHEL

Kamenzer Str. 9
01896 Pulsnitz
Tel. 035955-72427



Kundendienst-Inspektion-Karosserieinstandsetzung-Reifenservice
Autoglas-Werkstattersatzwagen u.v.m.

Der preiswerte Service für Sie

- ⇒ **ÖLWECHSEL** für nur 9,90 € PKW
14,90 € Transporter
inkl. Mwst zuzüglich fahrzeugspezifische Öle u. Filter
- ⇒ **RÄDERWECHSEL** für nur 12,00 € PKW (4 Stück)
20,00 € Transporter (4 Stück)
4 Räder auswuchten (mit Stahlfelge) 10,00 €
4 Räder auswuchten (mit Alufelge) 20,00 €
inkl. Material u. Mwst
- ⇒ **Einlagerung** der Räder für **10,00 €** pro Saison möglich

Kreativnachmittage

Brückenschlag, Ziegenbalgplatz
Jeden Freitag ab 16 Uhr

7.9. Tücher und Schals geschickt geknotet
14.9. Kräuterseifen selbst gestalten
21.9. Edelsteinschmuck knoten
28.9. Filzen von Blüten und Untersetzern
Anmeldung zum Kurs: 03 59 55/7 04 41,
info@alles-natur-pulsnitz.de

Bücherstube im Brückenschlag

neben „Alles Natur“,
Montag-Freitag 10-18 Uhr
Mit Lesecke zum Stöbern und Verweilen

Nachtwächterrundgang

Nächste Termine für den Nachtwächterrundgang in Pulsnitz: 31. August (Vollmondgang) und 21. September jeweils Beginn 21.30 Uhr. Nur auf Voranmeldung! Für kleine Gruppen gibt es auf Anfrage gesonderte Termine.
Info und Anmeldung unter www.stadtilfilus.de und 01 79/9 41 16 36

Schützenhaus Pulsnitz

Tel. 4 47 95

24. November 2012 Konzert mit Monika Martin inkl. Kaffeetrinken 35,50 Euro
31. Dezember 2012 Silvesterveranstaltung mit Deutschlands bekanntestem Andrea Berg – Double, 10,50 Euro
8. März 2013 Frauentagsgala mit Mark Pircher inkl. Kaffeetrinken 36,50 Euro



Deutsches Rotes Kreuz Blutspende

Nächste Termine:
Donnerstag, 20. September 2012 von 15.00 bis 18.30 Uhr in der Ernst-Rietschel-Mittelschule, Kühnstraße.

DRK-Ortsverein Pulsnitz

- **Entsorgung von**
Bauschutt, Gips, Holz, Asbest, Dachpappe, Sperrmüll, Industrieabfall, Reifig, Laub, Gras usw.
- **Ankauf von**
Schrott und Buntmetall, Papier usw.
- **Lieferung von**
Kies, Frostschutz, Mörtel usw.

Zumpe

Entsorgungs- & Verwertungs- GmbH
Containerdienst

01454 Radeberg
Oststraße 1e
Tel. 03528 441404

Von März bis Dezember
verlängerte Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 6.30 bis 15.30 Uhr
Mo. + Mi. bis 18.00 Uhr

Neu im Kursangebot



Zumba® Gold ist speziell auf die Bedürfnisse von aktiven, älteren Personen angepasst, aber ebenso geeignet für alle, die ihren Weg zu einem sportlichen und gesunden Leben eben erst begonnen haben - ein Tanzfitnesskurs zu lateinamerikanischer Musik mit leicht erlernbaren Bewegungen.

ab Freitag, 7.9. 15.30-16.30 Uhr Sportstätte „Kante“
Dresdner Straße 1, Pulsnitz
ab Mittwoch, 12.9. 9-10 Uhr Hauptstraße 39 Rammenau
(in den Räumen des Sportlive)

Neuer Anfängerkurs!



ab Freitag, 7.9. 17.00-18.00 Uhr
Sportstätte „Kante“
Dresdner Straße 1, Pulsnitz

Um Anmeldung für beide Angebote wird gebeten
unter info@dana-herrlich.de oder tel. unter 0173-3831598.



Dana Herrlich

Personal Trainerin

Fitness- und

Gesundheitstrainerin

Infos unter:

01 73 – 383 15 98

E-Mail: info@dana-herrlich.de

Web: www.dana-herrlich.de



Großröhrsdorfer Str. 3
01900 Bretnig-Hauswalde
Telefon: 0170 - 5 89 02 68
www.lkw-pkw-wäsche.de

Mo.-Do.: 7-18 Uhr • Fr.: 7-20 Uhr • Sa.: 5-12 Uhr

- Lackpolitur • Innenraumreinigung
- Motorwäsche • Unterbodenwäsche
- Anhängervermietung (auf Wunsch Kundenersatzfahrzeug)

Für
Privat und Gewerbe,
auch Wohnwagen

www.Edles-aus-Naturstein.de



Naturstein Maßanfertigung

MARMOR

GRANIT

SANDSTEIN

Schiefer

Wir machen Ihnen
ein Angebot!

Großröhrsdorfer Str. 43
01896 Lichtenberg
Tel.: 035955 - 45 186
Fax: 035955 - 74 396
Mail: Natursteine-Rentzsch@t-online.de

Küchenarbeitsplatten / Tische / Bäder / Treppen / Fensterbänke / Fliesen / Mauerabdeckungen / Kaminabdeckungen / Terrassenbeläge

Ein zweites Standbein bei einer starken Marke.

Die HUK-COBURG ist eine starke Marke. Auch für unsere mehr als 4.000 nebenberuflich tätigen Vertriebspartner. Wir bieten ein einzigartiges Geschäftsmodell mit ausgezeichneten Produkten zu einem exzellenten Preis-Leistungs-Verhältnis – darauf vertrauen mittlerweile über 9 Millionen Kunden. Möchten Sie sich ein zweites Standbein mit uns aufbauen? Dann freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Nebenberuflicher Vermittler (m/w)

für unseren Standort in Pulsnitz gesucht

Ihre Aufgaben

Sie sind der erste Ansprechpartner für unsere Kunden und beraten dabei umfassend und kompetent. Unsere Versicherungs- und Bausparprodukte vermitteln Sie bedarfsgerecht. Ihre Zeit teilen Sie selbst ein und maximieren so Ihren Erfolg.

Ihr Profil

- Sie sind kommunikationsstark und können überzeugen
- Sie übernehmen gern Eigenverantwortung, sind motiviert und lernbereit
- Sie arbeiten erfolgsorientiert
- Sie können gut mit dem PC umgehen

Unsere Leistungen

- Wir bieten eine starke Versicherungsmarke mit Top-Bekanntheitsgrad und höchst loyalen Kunden
- Wir ermöglichen Ihnen ein leistungsabhängiges Zusatzeinkommen
- Wir bereiten Sie umfassend auf Ihre neue Aufgabe vor; ein fester Ansprechpartner steht Ihnen immer zur Seite

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bei:
Frau Claudia Scheuffler,
Ferdinandplatz 1, 01069 Dresden
Telefon 0351 4916264



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



PHYSIOTHERAPIE Pfützenreuter

ein Unternehmen der Gesundheitszentrum Pulsnitz OHG
zugelassen für alle Kassen, Privatpatienten u. Selbstzahler

Am 28. September
beginnt unser nächster

krankenkassen- gestützter Rückenkurs

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl
wird um Voranmeldung gebeten.

Bischofswerdaer Straße 38 • 01896 Pulsnitz
Tel. 03 59 55 / 75 24 00 • E-Mail: physio-pf@t-online.de



Isabel Schöne - Sportphysiotherapeutin
und fachliche Leiterin

Bis bald im Brunnenhof! Parkplätze im Hof!

Kompetent und
Leistungsstark

Sanitätshäuser
Schaub
Rehatechnik GmbH

1992 - 2012
20 Jahre

Vielen Dank für Ihr
Vertrauen und
die langjährige Treue.

Großes Jubiläumskonzert
mit der Juniorband des
Spielmannszuges
Oberlichtenau
am 23.09.2012,
15.00 Uhr
auf dem Marktplatz in Pulsnitz.



Alle sind herzlich eingeladen.
Der Eintritt ist frei. Der Jugend-
club sorgt für Kaffee und Kuchen.

Kamenz
Pulsnitz

Schulplatz 2 • Tel.: 0 35 78/ 31 05 44
Wettinstraße 5 • Tel.: 03 59 55/ 4 50 50

Hahmann Optik ist Zeiss relaxed vision center 2012/13

20 Jahre Hahmann Optik



Sehgenuss pur -
Gleitsichtberatungswochen 2012

- 1/10 mm Fertigungsgenauigkeit
- 50% Zweitbrillenrabatt
- Markengläser zu Sonderpreisen
z.B. Busines Gleitsichtgläser ab 99,00
& Zeiss Markengleitsicht Freiform ab 119,00
- Zeiss I.-Scription mit Test des Binokularsehens
gegen Ermüdung und Kopfschmerzen.

Gutschein
für einen
Sehtest

Brunnenhof, Pulsnitz
Wettinstr. 5,
Tel. (03 59 55) 4 46 71

Langebrück
Dresdner Straße 4-7,
Tel. (03 52 01) 7 03 50

Dresden Klotzsche,
Königsbrücker Landstr. 66,
Tel. (03 51) 8 90 09 12

www.hahmann-optik-art.de

Aussehen in Perfektion -
Sehen in neuen Dimensionen

HAHMANN Optik

brillen & contactlinsenstudios

- Anzeige -

Gleitsichtsehen im Zeiss relaxed vision center

Zeiss I-scription -
Sehen in neuen Dimensionen

Will man in jeder Lebenssituation durchgehend scharf sehen ähnlich wie in der Jugend, ist die beste Lösung eine Gleitsichtbrille. Der stufenlos gleitende Übergang zwischen nah und fern ist eine neue Lebensqualität, die man schon bald nicht mehr missen will. Nach einer kurzen Eingewöhnung ist unseren Kunden gar nicht mehr bewusst eine Brille zu tragen. Gerade beim Brillenkauf von Gleitsichtgläsern lohnt es sich von Anfang an auf Perfektion zu achten. Perfektion in Beratung und Technik, Top-Qualität in Augenprüfung und Fertigung. Gleitsicht ist nicht gleich Gleitsicht - nicht überall wo Gleitsicht draufsteht ist perfektes Sehen drin. Es gibt verschiedene Arten von Gleitsichtgläsern mit zum Teil gravierenden Besonderheiten. Basis-Gleitsichtgläser sind einfachste Gläser im untersten Preissegment. Meist überholte Gläsertypen der Vergangenheit mit spürbaren Einschränkungen in einzelnen Sehbereichen - Basis-Gläser werden häufig für Preisangebote benutzt.

Standard Gleitsichtgläser

Diese Gläser sind bereits Markengläser mit guten Abbildungseigenschaften, welche so für Allround- und Sonnenbrillen gut funktionieren. Die Qualität des Standardglases ist Hersteller abhängig. Zeiss bietet hier bereits Gläser mit abstimmbaren Sehbereichen an. **Komfort Gleitsichtgläser** Gläser der neuesten Generation mit sehr guten Abbildungseigenschaften. Gutes, freies Sichtfeld im Fernbereich. Der Zwischenbereich ist breit und angenehm im Verlauf.

Premium Gleitsichtgläser

sind individuell einstellbare Gläser der Spitzenklasse. Breitest mögliche Sehbereiche in Fern-, Zwischen- und Nahbereich mit höchster Spontanverträglichkeit. Das Glas für Brillenträger die Wert auf höchste Ansprüche legen - Gleitsichtsehen ohne Kompromisse.

Letztendlich macht aber immer die Art der Fertigung den Unterschied. Mit Zeiss relaxed vision gehen wir sogar einen Schritt weiter. Im Zeiss relaxed vision center garantieren wir perfekte Verträglichkeit der Gleitsichtanpassung ohne wenn und aber. Top Augenprüfung am Zeiss Pola - test. Videozentrierung der Gleitsichtgläser mit Zonenoptimierung vor dem Auge und durch die Fertigung am CNC Freiformautomaten in der eigenen Werkstatt erreichen wir ungeahnte Genauigkeiten von 1/10mm.



Unser TIP:

Nutzen Sie die Möglichkeiten einer umfassenden Beratung zu Gleitsichtgläsern (alternativ gibt es auch preiswerte Business Gleitsichtgläser) und machen Sie einen unverbindlichen Sehtest. Bei dieser Gelegenheit überprüfen wir umfassend Ihre Korrektur und zeigen Ihnen vielleicht völlig neue Möglichkeiten im Bereich von 1/100 Dioptrien führen zu Sehen in völlig neuen Dimensionen. Weitere Informationen mit Schnell - Sehtest auch unter www.hahmann-optik-art.de.

Niels Hahmann
Augenoptikermeister und Optometrist
Aussehen in Perfektion -
Sehen in neuen Dimensionen
Hahmann Optik GmbH
zeiss relaxed vision center 2012
Langebrück - Dresden - Pulsnitz
Kontakt 0351 8900912

Maklerbüro Haufe Immobilien

Beratung * Verkauf * Vermittlung

Großmannstr. 4 * 01900 Großbröhrsdorf

☎ 035952/48258 * www.maklerbuero-haufe.de

!Suchen für unsere Kunden Häuser und ländliche Anwesen!



Ihr Preisvorteil:
bis zu 1.040,- €¹

Der Golf move*: mehr Golf für weniger Geld.

Der Golf move begeistert auf den ersten Blick. Denn sein Preis und sein Sonderausstattungs paket können sich mehr als sehen lassen: 15-Zoll-Leichtmetallräder „Wellington“, Komfortsitze, Licht-und-Sicht-Paket, Radio „RCD 210“ und viele Extras mehr. Der Golf move. Der vielleicht beliebteste Golf des Jahres.

Schauen Sie doch einfach bei uns vorbei und lernen Sie den Golf move bei einer Probefahrt kennen.

Golf "move" 1,4 | 59 kW (80 PS) 5-Gang

* Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 8,5/ außerorts 5,1/ kombiniert 6,4/CO₂-Emission kombiniert 149 g/km.

Unser Hauspreis: **14.990,- €**
inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg

¹ Maximaler Preisvorteil von bis zu 1.040,- € gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Golf Trendline. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

**Autohaus
FRANKE**

...seit 1934 im Dienste des Kunden

GmbH & Co. KG Pulsnitz

Kamenzer Straße 10

01896 Pulsnitz

Tel. 035955/4870

www.autohaus-franke.com

Taxibetrieb Schreier

Krankenfahrten für alle Kassen

Taxi- und Mietwagen

Pkw und 2 Kleinbusse bis 8 Personen

— Tag und Nacht —

Lichtenberger Straße 3 - 01896 Pulsnitz

Tel.: 03 59 55 / 4 44 48

Laola Zentralküche Pulsnitz

heißes Essen

Frei Haus Lieferung

Das Einzige, was nach dem Essen liegen bleiben darf,
sind Sie

kostenfreie Rufnummer!
0 800 168 9999
www.laola-zentralkueche.de

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHLUSS GEBEN

BESTATTUNGSINSTITUT

UWE SCHUSTER

Königsbrücker Str. 7 • 01896 Pulsnitz • Telefon jederzeit 7 25 98

www.bestattung-schuster.de

BESTATTUNGEN UND DIENSTLEISTUNGEN

ALLER ART,

IHREN WÜNSCHEN ENTSPRECHEND

seit 1991



Im Trauerfall:

- ein zuverlässiges und preiswertes Unternehmen
- sachkundige Beratung
- Bestattungsvorsorge - eine Sorge weniger, sprechen Sie mit uns

Großbröhrsdorf - Telefon (03 59 52) 3 17 66



Veranstaltungshinweise

Stadtmuseum Pulsnitz
Goethestraße 20 a, Tel. 4 40 06
heimatmuseum-pulsnitz@gmx.de
Dienstag/Mittwoch 9-15 Uhr
Donnerstag/Freitag 9-17 Uhr
Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat 14-17 Uhr
Montag und Sonnabend geschlossen!
Textil-Druck mit historischen Blaudruckmodell jederzeit während der Öffnungszeiten möglich, Gruppen ab 10 Personen bitte mit Voranmeldung.
Sonderausstellung bis Anfang September verlängert: Stadtgeschichte ist nicht alles, aber ohne Stadtgeschichte ist alles nichts über 60 Pulsnitzer werden auf Bildtafeln von Roland und Christel Kahle vorgestellt, 2. Teil

Angebote im Museums-Shop
Bücher:
Bildband: Rundgang durch das alte Pulsnitz, Cordula Reppe/Evelin Rietschel, Nachauflage
Geschichte der Stadt Pulsnitz/ Rüdiger Rost und Horst Oswald,
Pulsnitz - meine Heimat/Radierungen von Werner Schmidt,
Der Keulenberg/Verein Bergfreunde Keulenberg e.V.,
In der Chronik von Praßer geblättert/ Gottfried Nitzsche,
Zwischen Keulenberg und Dresdner Heide/Hans-Werner Gebauer
Keramik aus der Töpferei Angelika Berndt-Elstra, Blaudruck aus der Pulsnitzer Blaudruckwerkstatt
Selbst gefertigte Bänder und Textildruckartikel

Stadtbibliothek Pulsnitz
Goethestraße 26, Tel. 7 24 36
Montag 13-18 Uhr
Dienstag 10-12 Uhr, 13-17 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 13-18 Uhr
Freitag 10-14 Uhr
Öffentlicher Internetzugang über DSL

Nicolaikirche
Offene Kirche: Montag-Sonnabend 10-15 Uhr und Sonntag nach dem Gottesdienst zur stillen Einkehr und Besichtigung
Gottesdienst: Sonntag 10 Uhr
16. September - Pulsnitz: 14.00 Uhr Erntedankgottesdienst, Pfarrerin Grüner
23. September - Friedersdorf: 9.00 Uhr Erntedankgottesdienst, Pfarrerin Grüner
30. September - Ohorn: 14.00 Uhr Erntedankgottesdienst, Pfarrer Heidig
Chorkonzert: Donnerstag, 27. September - 19.30 Uhr mit dem Hochschulchor der Kirchenmusikschule Dresden, Werke von Hermann Schein, Felix-Mendelssohn Bartholdy und Ernst Pepping
Eintritt 5 €
Orgelmusik: Sonnabend, 6. Oktober - 16.00 Uhr mit Kirchenmusikdirektor Tretsch, Berlin - Orgel Eintritt frei
Einladung zum Mitsingen und - musizieren
Oratorio de Noel von Camille Saint Saens (Oratorium zur Weihnacht)
Zum alljährlichen Adventskonzert sei jetzt schon eingeladen: Nein, der Kantor leidet nicht unter jahreszeitlich bedingtem Stress und auch die sommerliche Hitze hat ihm nicht allzu sehr zugesetzt; ich möchte vielmehr alle musikalisch Interessierten einladen, gemeinsam mit der Kantorei dieses schöne aber nicht allzu schwere Stück von Camille Saint-Saens zu proben und aufzuführen. Dabei sind wir nicht allein: ein Orchester wird mit uns gemeinsam diese schöne Musik zum Klingen bringen. Probenbeginn ist ab Anfang September, immer freitags 19.30 Uhr im Gemeinderaum Pulsnitz.
Aufführung ist am 9. Dezember, 17 Uhr in der St. Nicolaikirche.
Nähere Informationen bei Kantor Erik Sirenberg

Landeskirchliche Gemeinschaft Pulsnitz
Bibelstunde und Gemeinschaftsstunde: mittwochs 18 Uhr im Pfarrhaus, Kirchplatz

Landeskirchliche Gemeinschaft Friedersdorf
Frauenabend, Bethlehemraum, Donnerstag, 20. September, 20 Uhr, Thema: Sommerfest mit dem Thema: „Wie eine Blume“
Referentin: Edeltraud Zschau, Gemeindepädagogin, Kreativangebot: Gestecke aus Trockenblumen, dafür bitte ein geeignetes Pflanzgefäß mitbringen
Die Landeskirchliche Gemeinschaft Friedersdorf lädt Frauen jeden Alters dazu ein. Weitere Infos bei Frau Wagner, unter Tel. 03 59 55/75 27 37

Wandergruppe Pulsnitz

Wanderung nach Friedersdorf durch Schlichtigwald

Strecke: Rietschelstraße - Bachstraße - Gartenanlage Erholung - Schlichtigwald - Keulenbergweg
Zurück: nach Pulsnitz über Wanderweg grüner Punkt und roter Strich
Wanderstrecke: ca. 7 km
Treffpunkt: 13. September, 13 Uhr Herrenhausplatz
Infotelefon: 03 59 55/7 25 64
Interessierte sind herzlich willkommen.
Gut Tritt wünscht Wanderfreund Andreas.

Seniorengruppe Pulsnitz

Bahnhofstraße 3b - Tel. 7 22 54

September 2012

Table with 4 columns: Day, Date, Time, Event description. Includes entries for 5.9., 12.9., 19.9., and 26.9.

Ernst-Rietschel-Geburtshaus

Galerie des Ernst-Rietschel-Kulturringes e. V., Rietschelstraße 16, Tel. 4 23 18
Donnerstag, Freitag, Sonntag 14-17 Uhr und nach Vereinbarung
Ausstellung bis 2. September 2012: Johanna Kaiser - Malerei
Sonnabend, 15. September, 16 Uhr Ausstellungseröffnung: Gottfried Zawadzki - Holzschnitte, es spricht Heinz Weißflog aus Dresden. Wieland Zeller aus Meißen spielt auf dem Cello Musik von Johann Sebastian Bach.
Ausstellung bis zum 4.11.2012

ostsächsischekunsthalle

Galerie des Ernst-Rietschel-Kulturringes e. V., Robert-Koch-Straße 12
Donnerstag, Freitag, Sonntag 14-17 Uhr und nach Vereinbarung
Ausstellung: seit 26. August Arbeiten von 57 Künstlern der Lausitz, bis zum Pfefferkuchenmarkt sind über 100 Gemälde, grafische Arbeiten, Zeichnungen zu sehen

Bereitschaftsdienste

ENSO-Störungsrufnummern:
- Erdgas: 01 80/2 78 79 01 (6 ct pro Anruf aus dem Festnetz der DT AG)
- Strom: 01 80/2 78 79 02 (6 ct pro Anruf aus dem Festnetz der DT AG)
- Service-Telefon: 01 80 1 68 68 68 (zum Ortstarif)
Wasserversorgung: Wasserversorgung Bischofswerda GmbH, 01877 Bischofswerda, Belmsdorfer Straße 27, Tel. (0 35 94) 77 70
außerhalb der Dienstzeiten: 01 73/3 97 96 96
Abwasser: AZV „Obere Schwarze Elster“, An den Stadtwerken 2, 01917 Kamenz
zentraler Havariedienst ewag.Kamenz Tel. 0 35 78/3 77-3 77
zentraler Havariedienst ewag.Kamenz Tel. 0 35 78/3 77-3 77
Wärmeversorgung:
Zentrale Leitstelle in Hoyerswerda
Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 1 12
Krankentransport, Kassenärztlicher Notfalldienst: (0 35 71) 1 92 22
Polizei Notruf 1 10
Polizeirevier Kamenz, Poststraße 4 (0 35 78) 35 20

Ärzte:
Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist für die Bereiche Pulsnitz/Ohorn/Lichtenberg über Telefon (0 35 71) 1 92 22 zu erfragen.

Sonnabendsprechstunden finden von 8-11 Uhr in den Arztpraxen statt:
1.9. Frau Dr. Krause, Großröhrsdorf, Masseneistraße 12, Tel. 03 59 52/4 86 19
8.9. Herr Dr. Dietzmann, Großröhrsdorf, Bahnhofstraße 8, Tel. 03 59 52/4 83 42
15.9. Frau Dr. Winckler, Großröhrsdorf, Am Steinbruch 11, Tel. 03 59 52/4 88 29
22.9. Frau Dr. Dick, Großröhrsdorf, Lutherstraße 15, Tel. 03 59 52/4 83 47

Zahnärzte:
Sonnabend, Sonn- und Feiertag 9-11 Uhr
1./2.9. Herr DS Petrick, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 4, Pulsnitz, Tel. 7 22 27
8./9.9. Herr Dr. Schwenke, Hauptstraße 23, Lichtenberg, Tel. 7 25 60
15./16.9. Frau DS Haufe, Radeberger Straße 84, Großröhrsdorf, Tel. 03 59 52/4 87 43
22./23.9. Herr DS Kolk, Lutherstraße 15, Großröhrsdorf, Tel. 03 59 52/4 68 19
29./30.9. Frau Dr. Weinrich, Goethestraße 12, Pulsnitz, Tel. 7 38 50

Dienständerungen können aktuell unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de abgerufen werden!

Apotheken
Die Apotheken der Umgebung führen eine ständige Notdienstbereitschaft durch, der Dienst endet 8 Uhr des nächsten Tages.

- List of pharmacies and their addresses: 30.8.,3.,11.,23.9. Arnoldis-Apotheke Arnsdorf, Niederstraße 14, Tel. 03 52 00/25 60, 31.8.,12.,24.9. Löwen-Apotheke Pulsnitz, Julius-Kühn-Platz 17, Tel. 7 23 36, 1.,13.,25.9. Altstadt-Apotheke Radeberg, Röderstraße 1, Tel. 0 35 28/44 78 11, 2.,14.,26.9. Robert-Koch-Apotheke Pulsnitz, Robert-Koch-Straße 3, Tel. 4 52 68, 15.,27.9. Linden-Apotheke Langebrück, Liegauer Straße 6, Tel. 03 52 01/7 00 11, 4.,16.,28.9. Heide-Apotheke Radeberg, Schillerstraße 95 a Tel. 0 35 28/44 27 70, 5.,17.,29.9. Mohren-Apotheke Radeberg, Hauptstraße 4, Tel. 0 35 28/44 58 35, 6.,18.,30.9. Löwen-Apotheke Radeberg, Badstraße 17, Tel. 0 35 28/44 22 28, 7.,19.9. Elefanten-Apotheke Großröhrsdorf, Mühlstraße 1, Tel. 08 00/3 53 32 68, 8.,20.9. VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2, Tel. 03 52 05/5 99 15, 9.,21.9. Stadt-Apotheke Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Straße 3, Tel. 03 59 52/3 30 31, 10.,22.9. Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7, Tel. 03 52 05/5 42 36

Bereitschaftsdienste für Oberlichtenau
Die zuständigen Ärzte der Region Haselbachtal/Steina führen keine Sonnabendsprechstunden durch. Bei akuten Fällen ist die Notfallleitstelle über Telefon (0 35 71) 1 92 22 zu kontaktieren. Bei den Zahnärzten ist Oberlichtenau mit im Bereich Pulsnitz, Brettnig-Hauswald und Großröhrsdorf integriert.

Apotheken
Die Apotheken der Umgebung führen eine ständige Notdienstbereitschaft durch, der Dienst endet 8 Uhr des nächsten Tages.
30./31.8.,18./20.9. St.-Sebastian-Apotheke, Panschwitz, Mittelweg 5, Tel. 03 57 96/97 30
1./2.,21./22.9. Stadt-Apotheke, Kamenz, Markt 15, Tel. 0 35 78/30 41 30
3./4.,23./24.9. Marien-Apotheke, Elstra, Parkgasse 2, Tel. 03 57 93/8 30
5./6.,25./26.,29./30.9. Stern-Apotheke, Kamenz, Bautzner Straße 34, Tel. 0 35 78/30 79 46
7./8.,27./28.9. Ahorn-Apotheke, Schwepnitz, Schulstraße 2, Tel. 03 57 97/7 37 96
9./10.9. Ost-Apotheke, Kamenz, Oststraße 45, Tel. 0 35 78/30 12 66
11./12.9. Löwen-Apotheke, Königsbrück, Markt 9, Tel. 03 57 95/4 23 38
13./14.9. Apotheke am Forst, Kamenz, W.-Muhle-Straße 3, Tel. 0 35 78/31 80 20
15./16.9. Apotheke im EKZ, Königsbrück, Weißbacher Str. 28, Tel. 03 57 95/2 86 64
17./18.9. Lessingapotheke, Kamenz, Macherstraße 18, Tel. 0 35 78/30 77 40
(Angaben ohne Garantie!)

Standesamtsmeldungen: Es verstarben

am 24.7. - Herr Erhard Günther Schäfer aus Oberlichtenau, 81 Jahre
am 27.7. - Herr Gerhard Heinz Klotsche aus Kleindittmannsdorf, 86 Jahre
am 10.8. - Frau Anna Margarete Hesse geb. Schöne aus Oberlichtenau, 88 Jahre
am 14.8. - Frau Anni Charlotte Feige geb. Hornuff aus Pulsnitz, 91 Jahre
am 16.8. - Herr Herbert Gustav Paul Max Opfer aus Pulsnitz, 85 Jahre
in Quedlinburg
am 12.7. - Frau Christa Götz geb. Scheibe aus Thale, früher Pulsnitz, 78 Jahre
in Großröhrsdorf
am 18.7. - Herr Kurt Kail aus Pulsnitz, 79 Jahre
in Radeberg
am 19.7. - Frau Frida Irene Oswald geb. Haufe aus Pulsnitz, 82 Jahre
in Dresden
am 3.8. - Frau Dietlind Erna Emma Gärtner geb. Herzberg aus Pulsnitz, 74 Jahre

Herzliche Einladung zu den Seniorennachmittagen in der Diakonie-Sozialstation Pulsnitz

Gemeinschaftsraum, Poststraße 5-7
Auf eine Tasse Kaffee - mittwochs 15 Uhr
5. September Pulsnitzer Vereine nach 1900 - Teil 1 mit Dipl.-Historiker Rüdiger Rost
12. September „Glücklich ist ...“ Pfarrer Heidig
19. September Zittauer Fastentuch (2) mit Christine Kelm, Pulsnitz
26. September Musikalischer Nachmittag mit Kantor Carda
Seniorentanz: Tanz für Vorruehständler und alle die Lust an Bewegung, Begegnung und Musik haben. Wir treffen uns montags 14 Uhr in Pulsnitz, Dresdener Straße, Sportstätte Kante, Kleiner Saal. Anfänger kommen am besten 13.30 Uhr und sind herzlich willkommen. Tel. 03 52 05/5 45 70
Rommé und andere Spiele: Dienstag, 11. und 25. September 14 Uhr in der Sozialstation
Sprechstunden in der Sozialstation Poststraße 5/7:
Pflegerin Schwester Anne-Kathrin Lösche, Tel. 7 71 55 nach Vereinbarung
Allgemeine soziale Beratung, Frau Kerstin Kreische, Tel. 7 71 51
Dienstag 10-12 Uhr, 14-16 Uhr

Decorative border with floral motifs and the title 'Geburtstagsglückwünsche'. Text: Die allerherzlichsten Glückwünsche übermittelt die Stadtverwaltung den Jubilaren der Stadt Pulsnitz. List of birthdays from 89 to 90 for various months and names.